06 / 2017
08.02.2017
MUND W Medienhaus
Die Neue Woche
BAYERISCHER WALD – EIN STARKES STÜCK HEIMAT
www.muw-werben.de | Auflage 44.000 | Tel.: 08505 86960-0

Hotelschließungen in Grafenau

Das Arcadia Hotel Sonnenhof und das Grafenauer Feriendorf haben geschlossen. Wie steht es um den Grafenauer Tourismus? *Die Neue Woche* hat bei Hotelbesitzern und der Grafenauer Tourismuschefin Karin Friedl nachgefragt.

Mehr auf Seite 6

WALDPFLEGE-PLAN

Forstverwaltung Passau erstellt Waldpflegeplan.
Mehr auf Seite 10

FAMILIENBAD PERLESREUT

Wie geht es mit dem Freibad des Marktes weiter?
Mehr auf Seite 11

SPORTLICHE TRENNUNG

SV Schalding-Trainer Anton Autengruber hat überraschend das Handtuch geworfen. Mehr auf Seite 16

GTÜ Plöchinger & Kollegen Kfz-Sachverständige in Ostbayern
Tiefenbach - Plattling - Deggendorf
Amtliche Untersuchungen (GTÜ)
• Hauptuntersuchung / AU
• Änderungsabnahmen
• Sicherheitsprüfungen
www.ploechinger.de

Foto: Archiv

Hans und Gretl

von Rupert Berndl

Hans: Griaß di Gretl.

Gretl: Griaß di Hans. Du, sag amoi, is dir des aa scho aufgfoin, dass ma bei uns da im Winter oiwei weniger oide Leut siehgt? Wahrscheinle hängt des mit der Altersarmut zsamm! De miassn wahrscheinle dahoam bleibn, weil sa se koa gscheits Wintergwand leistn können.

Hans: So ein Krampf! Des is doch neile sogar in der Zeitung gstandn, dass tatsächlich nur 3% der alten Leut unter der Armutsgrenze liegn. De san freile zum Bedauern. Aber de übrigen 97% Rentner geht`s net gar so schlecht. Und vui von de Pensionistn geht`s ausgezeichnet. De ham a so a hohe Pension, dass an Winter über für drei Monat nach Mallorca, auf d`Kanaren oder in die DomRep fliagn können. Nur möglichst weit weg, irgendwohin, wo`s warm is, damit`s net hoazn brauchan und dem Winter auskemman! Und außerdem san so Reisn in diese Länder im Winter recht billig.

Gretl: Für mi wär des nix, aa wenn i lebendig wär. I glaub, i hätt Flugangst. Niemals steigert i in so an Fliaga ei! Da wär mir so a Kreuzfahrt auf einem Schiff scho liawa! Zum Beispui mit der MS Deutschland, oder mit der MS Danubia.

Hans: Was bedeut denn eigentlich des MS?

Gretl: Des woaß i a net.

Hans: Wahrscheinle hoaßt des „Mumien-Schlepper“, weil lauter oide Leut drauf san, de oisamt z`faul san zum Schneeramma. Aber des gfreit me oiwei, dass es da jedsmoi gscheit ausschmiert, weil wenn`s dann im März hoamkemman, dann kimmt bei uns seit dem Klimawandl oiwei erst der meiste Schnee. Aber oans sag i dir, nirgendwo auf der Welt gibt`s auf oan Haufa so vui Faltn, wia auf so einem Mumienschlepper.

Gretl: Aber erholsam wär des scho! De guade Luft, des prima Essn....

Hans: ....ja freile! Des is ja grad des Elend, dass da a jeder mindestens acht Kilo zuanimmt, weil`s dauernd zum Essn is. Und drauf verzichtn duat aa koana. Schließlich is des oiss scho bezahlt und der Altersgeiz is aa scho meitens sehr ausgeprägt. I hoidat des net aus, zusammen mit 3000 Menschn abwechselnd essn und am Schiff drobn spazierngeh, oiwei rundum, wia auf einem Gefängnishof und eipfercht wia in eine Legebatterie.

Gretl: Dann wär für di wahrscheinle eine Busreise das Richtige. Da steigst auf d`Nacht ei und schon beginnt der Urlaub, und wennst aufwachst, bist scho zweidest im Ausland.

Hans: Ja mia war`s gnua! Da machst du kein Auge zu, weil rundum oiss schnarcht, der Vordermann lasst sein Sitz so weit zruck und zwickt dir d`Fiaß aso ei, dassd di nimmer rührn kannst, wennst einickst, fällt dir der Kopf oiwei owe, und wennst dann doch endle amoi eischlafst, dann hoit der Bus an zwengs einer Bieselpause, und wennst dann in der Früah zu dir kimmst, bist wia gerädert. Gretl, i sag dir oans, samma froh, dass mia zwoa sowieso net weg könnan. Woaßt was, mia bleima da! Pfiat di Gretl.

Gretl: Pfiat di Hans.

WetterKontor

Freitag, 10. Februar 2017	Samstag, 11. Februar 2017	Sonntag, 12. Februar 2017
min -3° max 3°	-4° 3°	-5° 2°

Das Wetter in der Region wird Ihnen präsentiert von **Platzer & Wimmer**

Autohaus Platzer & Wimmer GmbH
HYUNDAI SEAT
Goldener Steig 40 · 94116 Hutthurm · Tel.: 08505 90000
info@platzer-wimmer.de · www.platzer-wimmer.de

Angebote gültig vom 8.2. bis 28.2.2017

getränke Degenhart

HIER KAUFEN SIE PREISWERT EIN!

Alle 9 Wochen verlosen wir 1 Fiat 500 Cabrio!

Die Lose erhalten Sie beim Einkauf in allen Getränke Degenhart Märkten. Sie können aber auch EINES für die aktuelle, jeweils 9 Wochen dauernde Verlosung, unter der gebührenfreien Info-Nr. 0800/837567864 (0800/verlosung) anfordern. Jedes weitere Los gegen Einsendung eines frankierten Rückumschlages an Getränke Degenhart, Dietrich-Bonhoeffer-Str. 27, 94113 Tiefenbach.

Hacklberg
- Urhell
- Urhell alkoholfrei
- Urhell leicht

+ GRATIS 2 Flaschen

Preis/l 1,18
Pfand 3,26
22 x 0,5 l
12.99

Hacklberg
Humorator
Sixpack

Preis/l 1,83
Pfand 0,48
6 x 0,5 l
5.49

Hacklberg
Sonnenland Cola-Mix oder **Mischkiste**

Preis/l 0,68
Pfand 3,10
20 x 0,5 l
6.79

Dachsberg
Mineralwasser
Verschiedene Sorten

Preis/l 0,42
Pfand 3,30
12 x 0,7 l
3.49

Innstadt
Chabeso

Preis/l 0,60
Pfand 3,10
20 x 0,5 l
5.99

Labertaler
Mineralwasser
Verschiedene Sorten

+ GRATIS 2 Flaschen

Preis/l 0,49
Pfand 5,00
14 x 0,7 l
4.79

Schneider
Weisse
Verschiedene Sorten

Preis/l 1,30
Pfand 3,10
20 x 0,5 l
12.99

Rheinhessen
Dornfelder
- trocken
- halbtrocken
- lieblich

Winzergenossenschaft Westhofen

Preis/l 3,99
Flasche 0,75 l
2.99

Ficken Jostabeeren Likör
Der Partyschnaps

Preis/l 30,30
Pack 20 x 0,02 l
12.12

Kleiner Klopfer
Partymix

Preis/l 15,54
Pack 25 x 0,02 l
7.77

Bucher Bräu
Goaßerl
Sixpack

Preis/l 1,76
Pfand 0,48
6 x 0,33 l
3.49

Jandelsbrunner
Pils

Preis/l 1,77
Pfand 3,42
24 x 0,33 l
13.99

Solange Vorrat reicht. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen. Irrtümer und Änderungen vorbehalten. Die Angebote sind nur in teilnehmenden Märkten erhältlich.

Zentrale: Telefon 08509-9120-0 · E-Mail: info@getraenke-degenhart.de

Find us on Facebook

Weitere Angebote finden Sie in unseren Märkten oder unter www.getraenke-degenhart.de

Kursauswahl

von Doris Blöchl

Lernen soll man während des gesamten Lebens. Sonst schlafen die grauen Zellen ein. Na toll, was tun Sie, liebe Leserinnen, dafür? Belegen Sie vhs-Kurse, machen Sie alle paar Jahre eine neue Berufsausbildung oder lassen Sie die grauen Zellen einfach schlafen, wenn sie müde werden? Eigentlich sei es ihnen ja vergönnt, sich etwas auszuruhen.

Meine Freundin ist da anderer Meinung. Sie hat kürzlich einen Tschechisch-Abendkurs belegt. Respekt!, war mein erster Gedanke. Vor allem, weil die tschechische mit der deutschen Sprache ungefähr soviel zu tun hat wie der Bayerische Wald mit dem Himalaya. Und, was soll ich sagen, sie schwärmt in den höchsten Tönen! Es sei so toll, etwas Neues zu lernen! Aus unserer Schulzeit weiß ich noch sehr gut, dass das damals nicht so war. Wir beide fanden es äußerst anstrengend, etwas Neues zu lernen und toll fanden wir es wirklich nicht. Umso erstaunlicher, dass ich selbst ein wenig neidvoll und voller Bewunderung diesen Schritt würdigte.

Aktive Synapsen

Woher also diese Bewusstseinsänderung zweier ehemals lernfauler Schülerinnen? Brauchen wir solche neuen Herausforderungen, um die Anwesenheit der verbliebenen Gehirnzellen zu beweisen? Vielleicht sollte man wirklich einmal darüber nachdenken. Nun gilt es, sich eine derartige Aufgabe herauszusuchen.

Vielleicht sollte ich mit etwas Leichtem beginnen, da ich erst einmal austesten möchte, wieviel Synapsen noch aktiv sind in meinem Gehirn. Schließlich bleibt zu berücksichtigen, dass diese lange Jahre weitgehend brachgelegen haben, denn beim Windelwechseln, Kochen und Putzen pendelt sich das Denkniveau doch eher im unteren bis mittleren Bereich ein.

Zur Wahl stünde beispielsweise ein Englisch-Konversationskurs. Da dürfte man noch ganz gut mithalten können. Interessant könnte auch ein Lesezirkel sein. Allerdings müsste man die zu behandelnden Lektüren vorher kennen, um den Spaßfaktor besser einschätzen zu können. Yoga liegt total im Trend – dabei geht es aber mehr um Entspannung, die ich ja in diesem Fall nicht anstrebe. Für die Rückenschule fühle ich mich noch nicht krank genug, Kochkurse stehen erst überhaupt nicht zur Debatte und Aquarellmalerei würde mich zwar interessieren, hat aber mehr mit Kreativität als mit effektivem Denken zu tun.

Lieber nicht!

Sollte ich mich nun doch ebenfalls für tschechisch entscheiden? Dafür fühle ich mich noch nicht bereit und außerdem befürchte ich, dass das Schulschwänzen eventuell wieder überhand nehmen könnte, wenn wir zu zweit sind.

Insofern ziehe ich es vor, meine Freundin weiter für ihr Durchhaltevermögen zu bewundern und mir, bis zu einer Kurs-Entscheidung erst einmal ein Glas Wein einzuschenken, denn darin liegt bekanntlich die Wahr- und Weisheit!

- **Schlemmerfrühstück** (täglich)
- **Mittagsrenner & á la carte** (wöchentlich wechselnde Gerichte)
- **Kaffee & Kuchen**
- **Á la carte** (immer abends)
- **Steakabend** (immer Dienstags)
- **Jeden 2. Donnerstag Kleinkunst auf der Neulandbühne**

Im Bürgerhaus Waldkirchen.

täglich geöffnet

NEULAND RESTAURANT CAFÉ BÜHNE

Restaurant Neuland
Ringmauerstr. 14
94065 Waldkirchen
Tel: 08581 6909556
info@neuland-waldkirchen.de
www.neuland-waldkirchen.de

Öffnungszeiten: So, Mo, Di, Mi: 08 bis 22 Uhr | Do, Fr, Sa: 08 bis 24 Uhr

EINLADUNG ZUM HAUSINGER WEIBERBALL 2017

Edle Burgfräulein, geheimnisvolle Hexen, Mägde und Dirnen
...willkommen im Mittelalter

Freitag, 17. Feb.
Veranstaltungshalle
Haus i.Wald

Für gute Unterhaltung sorgt die
Band On Stage

Einlass ab 18.00 Uhr
Kartenvorverkauf ab 01.02.2017 **7,00 €**
bei Paula Greipl oder Dittrich&Greipl (Tel. 08555/960932)
Abendkasse **8,00 €**
Kein Einlass unter 16 Jahren (Ausweiskontrolle)

Werte Ritter, zu später Stund dürft auch ihr um Einlass ersuchen!

Gute Unterhaltung wünscht Euch der Kath. Frauenbund Haus i. Wald

die neue Woche GEWINN SPIEL

Wir verlosen 3x2 Karten. Schreiben Sie bis 14. Februar eine SMS mit dem Text „NW Weib" sowie Ihrem Namen und Ihrer Adresse an die Nummer 32223 (Preis: 0,49 Euro/SMS, zzgl. T-Mobile Transportkosten). Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

MUW NACHRICHTEN

Wir machen Zeitung.
Wir realisieren Ihre Ideen
Zeitungen, Infobroschüren, Magazine, Journale.

Meldungen aus Ihrer Region – ein starkes Stück Heimat aus dem MUW-Medienhaus.

Vorteile Ihrer Zeitungswerbung

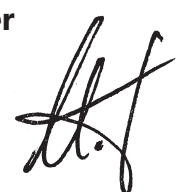
- Bekanntheitsgrad fördern
- Verkaufszahlen steigern
- Neukundengewinnung
- Aktionen ankündigen

Unsere Produkte im Printbereich

- Die Neue Woche
- Mein Passau
- Mein Rottal
- Waldwärts
- Mein Gastein
- Mitarbeiterzeitungen ...

Die Neue Woche
WALDWÄRTS
MEIN PASSAU
Mein Rottal

Werben Sie jetzt erfolgreich und erhöhen Sie Ihren Kundenstamm.
Ihre Anzeigengestaltung kostenlos für Sie, direkt aus dem MuW-Medienhaus
Nutzen Sie alle Vorteile einer direkten Werbung.
Ihr Matthias Wagner



muw-werben.de und muw-nachrichten.de

Strukturwandel im Grafenauer Tourismus?

Arcadia Hotel Sonnenhof und das Feriendorf sind nicht die einzigen geschlossenen Betriebe

Geschlossen: das Grafenauer Feriendorf (l.) und das Hotel Arcadia Sonnenhof (r.). *Fotos: MuW/r.demont*

Grafenau. Der Säumerhof in Grafenau schloss seine Pforten im Januar diesen Jahres. Es ist die hoffentlich vorerst letzte in der Reihe von Betriebsschließungen, die mit dem Feriendorf und dem Arcadia Hotel Sonnenhof begonnen haben. Die Gründe hierfür sind vielfältig. Investionsstau, Altersgründe und kein Nachwuchs sind sicherlich die gravierendsten. Allerdings ist dies eine Entwicklung, die nicht allein auf die Stadt Grafenau beschränkt ist.

Im ganzen Bayerischen Wald kam es in den letzten Jahren zu einer Art Marktbereinigung wie schon früher in Kreisen des Tourismusverbandes Ostbayern zu hören war. Wie für jede Urlaubsregion, heißt es auch für den Bayerischen Wald, die Zeichen der Zeit zu erkennen. Um den Ansprüchen der Urlauber gerecht zu werden, verfügen die Zimmer mittlerweile über einen gewissen Standard und natürlich kostenloses Wlan. Viele Grafenauer Betriebe haben sich daher dementsprechend modernisiert.

Markus Reiner, der zusammen mit seiner Frau Maria „Das Reiners“ betreibt, erklärt die derzeitige Sachlage so: „Jedes Hotel oder sonstiger Beherbergungsbetrieb benötigt eine klare Vorstellung über das Zielpublikum, dass er erreichen möchte. Man spezialisiert sich. Unser Zielmotto ist beispielsweise ‚Natur und Heimat‘. Die Familotels wie der Schreinerhof und das Landhaus zur Ohe, beide in Schönberg, sind wiederum auf Familien mit Kindern ausgerichtet. Bei dem Zielpublikum muss man sich im Klaren sein, was diese Gäste von einem an Standards erwarten. Dann kann man zielgerichtet diesbezüglich investieren. Zudem sollte auch die Homepage immer auf dem neuesten Stand sein, denn 80 bis 90 Prozent der Zimmerbuchungen erfolgen heute über das Internet. Ebenfalls ist die Zusammenarbeit mit anderen Betrieben in der Region kein Tabu. Denn das Wichtigste ist, dass der Gast in der Region bleibt, wenn man selbst mal kein Zimmer mehr zur Verfügung hat. Nicht zu vergessen ist die Bedeutung des Service. Der Gast soll sich wohlfühlen, dann kommt er auch wieder.“

Große Hotels fehlen

Evi Blach vom gleichnamigen Modegeschäft und gleichzeitig eine der Vorsitzenden des Grafenauer Gewerbevereins meint Folgendes zur Grafenauer Tourismussituation: „natürlich spürt man, dass keine Holländer aus dem Feriendorf mehr in Grafenau sind. Auch wäre es schön, wenn es wieder ein großes Hotel am Platz geben würde, so wie es der ‚Sonnenhof‘ war. Mit der Schließung der beiden Betriebe ist schon eine ganze „Bettenanzahl“ weggefallen. Vor allem bei Anfragen für große Veranstaltungen kann es nun sicherlich schwierig werden, alle Personen unter zu bringen. Man darf aber nicht übersehen, dass das Einzugsgebiet unserer Stadt sehr groß ist. Bisher konnten wir trotz der verschiedenen Schließungen von Beherbergungsbetrieben keinen gravierenden Rückgang bei den Touristen feststellen. Service wird auch beim Shoppen heute wieder mehr geschätzt und wird immer wichtiger. Das hebt uns von Onlineeinkäufen ab. Natürlich müssen sich unsere Geschäfte passend ausrichten, um sich am Markt behaupten zu können. Dafür haben wir entsprechend investiert.“

Grafenaus Tourismuschefin Karin Friedl im Gespräch.

Karin Friedl, Grafenaus Tourismuschefin ist ebenfalls optimistisch: „natürlich gehen uns vor allem durch die Schließung des Feriendorfs und des Sonnenhofs ca. 900 Betten ab. Aber Gespräche mit Investoren laufen bereits. Wir glauben im Laufe des Jahres einen Weg zu finden, diese Lücke zu schließen. Trotz dieser Situation hatten wir im vergangenen Jahr über 200.000 Übernachtungen. Immerhin verfügt Grafenau über 130 Vermietungsbetriebe. Natürlich ist durch den Wegfall der Betten ein geringfügiger Rückgang der Zahlen feststellbar. Gruppenreisen sind wieder mehr im Aufwind. Egal ob es Langlaufgruppen, Vereinsausflüge, Tagungen oder Veranstaltungen wie ein Oldtimertreffen sind. Hier erreichen uns wieder immer Anfragen. Deshalb brauchen wir wieder ein größeres Hotel, um auch Gruppen von 50 bis 80 Personen in einem Betrieb unterbringen zu können. Grafenau bietet ja inzwischen viel für den Urlauber. In den letzten Jahren wurden große Summen in die Infrastruktur investiert wie beispielsweise in den Kurpark.“

Es bleibt also zu hoffen, dass künftig die Grafenauer Hotellerie wieder mehr Aufwind erfährt. rd

Neu im Grafenauer Ärzteteam

Geschäftsführer Helmut Denk begrüßt Dr. Ferenc Schwab

Grafenau. Um auch Schlaganfallpatienten in Zukunft eine heimatnahe, kompetente Versorgung zu bieten, wird derzeit der Fachbereich der Inneren Medizin am Krankenhaus Grafenau um die Schwerpunktausrichtung Neurologie erweitert. Geschäftsführer Helmut Denk begrüßte nun Dr. Ferenc Schwab, Facharzt für Neurologie, der mit dem Aufbau dieser Abteilung betraut wird. Dr. Schwab war bereits viele Jahre als Oberarzt und Stellvertreter des Fachbereichsleiters an der Medizinischen Klinik I des Donau-Isar-Klinikums Deggendorf tätig und verfügt über die notwendige Erfahrung in diesem Bereich. Mit ihm wird zur Jahresmitte die Zertifizierung zur Stroke-Unit angestrebt. Dabei handelt es sich um eine Schlaganfalleinheit, die nach strengen personellen und organisatorischen Richtlinien einen festgelegten Ablauf zur Versorgung der Patienten garantiert. Der Aufbau dieser Einheit erfordert eine gute Verzahnung und Zusammenarbeit verschiedener Bereiche und Berufsgruppen. Es wurde daher eine Projektgruppe unter der Leitung von Prozessmanagerin Anneliese Altendorfer und Pflegedirektorin Nadja Naujok gebildet, welche in den nächsten Wochen und Monaten in enger Abstimmung mit Dr. Ferenc Schwab die jeweiligen organisatorischen Fragen und Schnittstellen klären und umsetzen wird. Um auch eine ambulante Versorgung und Nachversorgung der Patienten im Landkreis zu gewährleisten, wird der Neurologe zusätzlich am MVZ Grafenau tätig. Die Praxisräume in der Gunterstraße wurden von ihm bereits bezogen. Neben der orthopädischen Praxis von Dr. Barz und MUDr. Sir, sowie der gynäkologischen Praxis von Susanne Albert ist die neurologischen Praxis von Dr. Schwab bereits die dritte Facharztpraxis im MVZ Grafenau. So können Patienten beispielsweise zur Schlaganfall Vor- und Nachsorge, bei Bewegungsstörungen, mit entzündlichen Erkrankungen des Nervensystems (z.B. Multiple Sklerose oder Borreliose), Schwindelbeschwerden oder Karpaltunnelsyndrom einen Termin beim Praxisteam vereinbaren. Alle drei Facharztpraxen sind zur Terminvereinbarung unter 08552 421-4400 erreichbar. Nähere Informationen zum Facharztzentrum Am Goldenen Steig und den dazugehörigen MVZ`s am Standort Freyung, Grafenau und Waldkirchen finden Sie auf der FAZ-Homepage www.faz-freyung.de.

Geschäftsführer Helmut Denk freut sich über den „Neuzugang" sowohl am Krankenhaus Grafenau als auch im Facharztzentrum Dr. Ferenc Schwab, Facharzt für Neurologie. *Foto: Privat*

Ein riesen Spaß

Die kleinen Skifahrer des Waldkindergartens Waldkirchen genossen die Abfahrt

Foto: Maria Bauer

Die kleinen Teilnehmer hatten mächtig Spaß beim Skikurs.

Waldkirchen. Einen fünftägigen Skikurs hat der Elternbeirat des Waldkindergartens Waldkirchen für Anfänger und Fortgeschrittene am Geyersberg organisiert. Bei traumhaftem Wetter waren alle 27 Kinder sehr motiviert und voller Eifer bei der Sache. Die fünf Skilehrer von Sport Jakob verstanden es, die Kinder im Alter von vier bis sechs Jahren zu begeistern. Beim traditionellen Abschlussrennen gab es Siegerurkunden und Medaillen für die kleinen Fahrer.

Tamara Rimaj bedankte sich im Anschluss im Namen des Elternbeirates für die Geduld der Skilehrer und lud alle Teilnehmer zu Speis und Trank ins Gasthaus Wiltschko ein.

Neue Waldkirchner Einkaufsgutscheine

Stärkung der örtlichen Geschäfte

Waldkirchen. Bürgermeister Pollak stellte vergangenen Mittwoch die Entwürfe für die neuen Waldkirchner Einkaufsgutscheine vor.

Mit diesen Gutscheinen will die Stadt Waldkirchen die örtlichen Geschäfte stärken. Erwerben kann man die Einkaufsgutscheine an der Stadtkasse im Rathaus oder im Tourismusbüro.
Zu erwerben sind die Gutscheine in verschiedenen Stückelungen (10 €, 15 €, 20 € und 50 €). Die Gutscheine werden in allen teilnehmenden Geschäften zum Einkaufen eingelöst. Sie sind wie Bargeld zu behandeln, daher werden die Gutscheine nummeriert und auch mit Sicherheitsmerkmalen ausgestattet.

Sollten Geschäfte und Restaurants Interesse haben, und die Gutscheine als Zahlungsmittel akzeptieren, bitten wir, dass Sie sich im Rathaus bei Michael Hobelsberger, Tel. 08581 20223 oder per E-Mail hobelsberger@waldkirchen.de anmelden und als Akzeptanzstelle registrieren lassen.

Stadt- und Veranstaltungs-Manager Michael Hobelsberger (l.) präsentierte zusammen mit Waldkirchens Bürgermeister Heinz Pollak die neuen Wertgutscheine. *Foto: Stadt Waldkirchen*

MEIN WALD.
MEINE HEIMAT.
MEIN STROM
NATÜRLICH. GÜNSTIG.
waldstrom-waldkirchen.de

Spendenmarathon in Tittling

Start am kommenden Samstag um 12 Uhr in der Dreiburgenhalle

Tittling. Am kommenden Samstag ist es wieder so weit, in der Dreiburgenhalle steigt der 24 Stunden-Spendenmarathon des RSC Tittling. Heuer werden sich die Organisatoren des RSC, der „Bayern 1 Freunde“ und von „Sportlich helfen“ wohl über eine Rekordteilnahme freuen können, erklärt RSC Chef Günther Schwarzkopf nach der Zahl der bisher vorliegenden Anmeldungen. Der Vorsitzende von „Sportlich helfen“, Helmut Meisl entwickelt einen besonderen Ehrgeiz, er will mit einem Spezl ganze 24 Stunden am Stück radeln. Dazu werden sich über 1000 mehr oder weniger sportliche Frauen, Männer und Kinder abstrampeln, um Geld herein zuspielen. Mit dabei sind auch die Vizelandräte Gerlinde Kaupa und Raimund Kneidinger sowie der Freyunger Landrat Sebastian Gruber. Firmen, Vereine und andere Gemeinschaften können immer noch ihre Aktiven melden. Jeder davon strampelt eine bestimmte Zeit, die Stunde kostet zehn Euro für die gute Sache. Es kann sich jeder auch mehrmals aufs Rad schwingen. Am Samstagabend gibt es

Die „Rennfahrer“ in Aktion. *Foto: Heisl*

Showeinlagen von Tänzerinnen der Poledance Akademie Grubweg, Brake-Dancern des Tanzstudios „Dancevolution“ und weitere Einlagen wie den Auftritt der Pirates Brides Cheerleader aus Passau. Am Sonntagvormittag wird eine Bayerische Stunde eingelegt mit Weißwurstfrühstück für die Zuschauer, anschließend treten die Cheerleaders zum Finale auf. Der Erlös geht an mehrere Einrichtungen, wie „Intensivkindern sinnvoll helfen“, KUNO’s Nest an der Uniklinik Regensburg mit Bastelhilfen für schwerstkranke Kinder und die Don-Bosco-Schule in Grafenau, eine schulvorbereitende Einrichtung für sprach- und entwicklungsverzögerte Kinder im Alter von drei bis sechs Jahren.

Zum Modus: Jedes der 25 Räder kostet pro Stunde 10 Euro, also 240 Euro für die 24 Stunden. Die Gruppierungen können dann die Räder nach Gutdünken mit den gemeldeten Personen besetzen. Freie Räder werden mit Einzelpersonen besetzt.
Meldungen an: 24hspendenmarathon@rsc-tittling.com. Weitere Infos über www.RSC-Tittling.com, wo man auch schon sehen kann, wer wann radelt und welche Räder und Zeiten noch frei sind. sl

Prominente Glücksfee

Bachl Betonwerke auf der MesseBAU2017 in München

Foto: Bachl

Röhrnbach/München. Die Karl Bachl Betonwerke in Röhrnbach haben auf der Messe BAU2017 in München einen Unterflur-Fahrradständer aus Beton verlost – und dazu das passende Mountainbike, ein Bulls Sharptail 3 Disc 27,5“. Zu diesem hochwertigen MTB im Style kompromissloser Lässigkeit zusammen mit dem Fahrradständer aus dem Hause Bachl galt es nun, den Gewinner zu ermitteln. Die perfekte Glücksfee wurde auch gefunden: Lena Putz, die Mountainbike- und Biathlon-Profisportlerin aus Röhrnbach, erklärte sich sofort bereit, diesen Part zu übernehmen.

Aus Hunderten von Teilnahmekarten zog sie den Gewinner, Sebastian Zitt aus Moosburg an der Isar. Herzlichen Glückwunsch nach Oberbayern und vielen Dank an Lena, die sich zwischen der laufenden Biathlonsaison und den bald beginnenden Mountainbike-Wettkämpfen für uns Zeit nahm. red

TRP 1 FERNSEHEN
www.TRP1.de
Lokalfernsehen
zeigt Deine Welt.
Täglich aktuell um 18.00 Uhr im Kabel auf Kanal S09 und
ab 18.30 Uhr alle 90 Minuten über ASTRA 1M (Kennung Niederbayern)

BLAUE APOTHEKE
Beachten Sie unsere ANGEBOTE IM FEBRUAR auf muw-nachrichten.de

Strom sparen ob Privat oder Gewerbe.
Jetzt wechseln!
Bürger speichern Energie eG
Goldener Steig 40, 94116 Hutthurm
www.buerger-speichern-energie.eu

BAYERWALDRESORT Hüttenhof
LUXUS-BERGCHALETS NATUR- & VERWÖHNHOTEL
Meine eigene Welt
★★★★★ Bergdorf Hüttenhof · 94143 Grainet
www.bergdorf-huettenhof.de

3. Grafenauer Starkbierfest in den Startlöchern

Heuer erstmals im K3

Foto: Besendorfer

Grafenau. Heuer findet das Starkbierfest erstmalig im K3 an 2 Tagen (31.3. und 1.4.) statt. Um gleiche Chance für alle zu schaffen startet der Vorverkauf trotz zahlreicher Nachfragen erst am Montag, den 13. Februar in der Touristinfo Grafenau, wie Karin Friedl bei der Bierprobe mitteilte. Die Besucher dürfen sich auch heuer wieder auf eine Starkbierrede, sowie ein Singspiel im neuen Veranstaltungsort, dem K3 freuen. Bräu Uli Wiedemann freute sich darüber, dass mit dem Theaterverein Grafenau, dem Musikverein Schlag und der Stadt Grafenau das Starkbierfest heuer organisatorisch gut aufgestellt sei. So äußerte er sich auch begeistert über den neuen Bärenbock. Dieser sähe zwar wie ein Nährbier aus, würde jedoch mit 6,5 % Alkohol ein gutes Starkbier abgeben, wie in gemütlicher Runde im „Bräustüberl“ festgestellt wurde.

Die Weichen sind gestellt, das Bier ist gebraut – freuen wir uns auf das 3. Grafenauer Starkbierfest. rb

Weißwurstfrühstück bei Haidl

Röhrnbacher Großunternehmer lädt zum lockeren Gespräch

Luden zum zwanglosen Gespräch im Atrium Haidl ein: Geschäftsführer Max Haidl (1. Reihe 2. v.r.), Florian Haidl (2. Reihe 4. v.r.) und Philipp Haidl (3. Reihe 2. v.r.). Foto: MuW/b.bauer

Röhrnbach. Zu einem zwanglosen Gespräch in privater Runde luden Max, Florian und Philipp Haidl vergangenen Freitag ins Atrium Haidl ein. Bei einem urigen Weißwurstfrühstück tauschten sich die geladenen Gäste aus Wirtschaft und Politik um MdL Maxi Gibis, Landrat Sebastian Gruber und Röhrnbachs Bürgermeister Josef Gutsmiedl über aktuelle politische und wirtschaftliche Themen aus.

Haidl Geschäftsführer Max Haidl begrüßte die Gäste gewohnt herzlich und freute sich sehr über deren zahlreiches Erscheinen.

Er wolle keine „Schaufensterreden“ wie bei vielen öffentlichen Empfängen hören, sondern einfach mit seinen Gästen plaudern wie ihnen „der Schnabel gewachsen ist“. Max Haidl resümierte zu Beginn gekonnt und in unnachahmlicher Manier das vergangene Politik- und Wirtschaftsjahr und sorgte mit seiner Art für so manchen herzlichen Lacher unter den Gästen. Anschließend wurde untereinander locker geplaudert, gelacht und diskutiert – genau so wie es sich die Gastgeber vorgestellt haben.

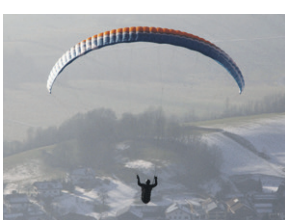
Wie jedes Jahr war die Veranstaltung aufgrund ihrer Zwanglosigkeit ein voller Erfolg und viele Gäste sagten zu, der Einladung auch 2018 wieder mit Freuden zu folgen.

bb

Kennen Sie Ihre Heimat? Wo wurden diese Bilder gemacht?

.....

Zu gewinnen gibt`s ein Dinner für zwei im Hotel Hüttenhof.



Fotos: MuW/Wagner

Bitte beantworten sie die Frage, schneiden Sie die Anzeige aus und senden Sie Sie an MUW-Zeitschriftenverlag, Goldender Steig 36, 94116 Hutthurm und gewinnen Sie.

Name, Vorname ..... Anschrift .....

E-mail ..... Tel. .....

Oder nehmen Sie online am Gewinnspiel teil unter: muw-nachrichten.de Einsendeschluss ist der 28.02.2017. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Ein starkes Stück Heimat! www.muw-werben.de

Familie Paster · Hobelsberg 23 · D-94143 Grainet · Tel. +49 (0)8585 / 96050 · Fax +49 (0)8585 / 960550
info@hotel-huettenhof.de · www.hotel-huettenhof.de
★★★★★ Bergdorf Hüttenhof · info@bergdorf-huettenhof.de · www.bergdorf-huettenhof.de

Waldpflegeplan im Landkreis

Forstverwaltung Passau erstellt Waldpflegeplan

Landrat Franz Meyer bei der Unterzeichnung des Waldpflegeplans mit Forstdirektor Ludwig Geier (rechts) und Abteilungsleiterin Umwelt Susanne Bloch. Hinten v.r.: Forstsachverständiger Anton Braumandl, Christiane Kotz (Leiterin Untere Naturschutzbehörde), Forstsachverständige Gertrud Kay und Martin Schurm (Untere Naturschutzbehörde).

Passau. Das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Passau-Rotthalmünster – Bereich Forsten hat nach dieser Maßgabe für die Waldflächen des Landkreises einen Waldpflegeplan erstellt. Damit sollen die hohen Ansprüche an die Gemeinwohlfunktionen dieser Wälder nachhaltig gesichert werden. Für die ca. 128 Hektar Landkreiswald gibt es damit erstmals einen verbindlichen Waldpflegeplan. Landrat Franz Meyer und Forstdirektor Ludwig Geier als Vertreter des Amtes für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Passau-Rotthalmünster bekräftigten mit ihrer Unterschrift die Gültigkeit dieses umfangreichen und sehr speziellen Werkes. Es hat eine Laufzeit von 20 Jahren.

„Basierend auf diesen Vorgaben wird in unseren Wäldern planmäßig und nachhaltig gewirtschaftet“, so Landrat Franz Meyer. Der Landkreis Passau hat sich laut Susanne Bloch, Abteilungsleiterin Umwelt am Landratsamt Passau, im Laufe der letzten Jahre zum größten kommunalen Waldbesitzer in der Region entwickelt. Es handelt sich überwiegend um Ankaufsflächen aus Naturschutzprojekten oder um Ausgleichsflächen für Straßenbauten. Es sind häufig kleine Flächen, die über den ganzen Landkreis verstreut sind. Beeindruckend ist die Vielfalt der Bestandsformen. Sie reicht von Auwaldstrukturen am Inn über Kiefernwälder in Eging bis zu Buchenmischwäldern in den Donauleiten.

Vorrang für Naturschutz

Forstdirektor Ludwig Geier erklärte kurz die Grundlagen der Arbeit in den Kommunalwäldern, insbesondere die gesetzliche Verpflichtung zur Forstbetriebsplanung. Das Besondere an diesem Plan ist der eindeutige Vorrang für bereits vorhandene Naturschutzziele. Dies ergibt sich aus der Lage der Flächen in Naturschutz- oder Landschaftsschutzgebieten (61%) bzw. aus Verpflichtungen aus Förderbescheiden zum Ankauf dieser Flächen. Für viele von ihnen gab es hohe Zuschüsse aus staatlichen Förderprogrammen mit dem Ziel, möglichst ungestörte Entwicklungsprozesse fort zu führen. Dennoch findet auch zielgerichtete Waldnutzung statt.

Laubhölzer dominieren den Landkreiswald

Die Forstsachverständige Gertrud Kay stellte die wesentlichen Ergebnisse ihrer Arbeit in kurzen Auszügen vor. Auffällig waren der insgesamt hohe Anteil an Laubbäumen (89%) und der geringe Nadelholzanteil von nur 11%. Von zentraler Bedeutung sind die weitere Entwicklung und die naturschutzfachliche Aufwertung von für Naturschutzzwecke angekauften Flächen hin zu besonders wertvollen Waldlebensräumen. Hinzu kommen Aufgaben wie die Verkehrssicherung, die Pflege von Jungbeständen und die Wiederaufforstung von Kahlflächen. red

Neuer Marketing-Leiter bei Knaus Tabbert

Christoph Bauer übernimmt von Viktoria Nagel

Jandelsbrunn. Christoph Bauer übernahm am 1. Februar die Marketing-Leitung der Knaus Tabbert GmbH. Der 34-jährige Niederbayer ist bereits seit 2001 in unterschiedlichen Funktionen des Marketings im Unternehmen eingesetzt. Er übernimmt die Position von Viktoria Nagel, die nach rund vier Jahren sehr erfolgreicher Tätigkeit als Marketing-Chefin bei Knaus Tabbert nun den elterlichen Handelsbetrieb übernehmen wird.

Knaus Tabbert GmbH Marketing-Chef Christoph Bauer. Foto: Knaus-Tabbert

Christoph Bauer ist gelernter Fachinformatiker und hat innerhalb des Marketings die „neuen Medien“ im Unternehmen von Anfang an prägend mitgestaltet. Der Vater von zweijährigen Zwillingen hat unter anderem Projekte wie „Knaus Tabbert Assistance“ oder auch die ADAC-Reisemobilvermietung implementiert. Zuletzt war Bauer als New Media Manager tätig.

Dazu Geschäftsführer Gerd Adamietzki, CSO Marketing und Vertrieb: „Viktoria Nagel hat unser Unternehmen und die Marken in den vergangenen Jahren kommunikativ und menschlich entscheidend nach vorne gebracht. Wir bedauern, aber verstehen ihre Entscheidung. Für ihre hervorragende Leistung bedanke ich mich und wünsche ihr persönlich viel Erfolg in der neuen Rolle.

Gleichzeitig freue ich mich auf eine noch engere Zusammenarbeit mit Christoph Bauer. Er steht als langjähriger Mitarbeiter auch für Kontinuität bei unseren Partnern. Gleichzeitig bin ich überzeugt davon, dass er Knaus Tabbert entscheidende Impulse für die Zukunft geben wird.“ red

Zukunft Familienbad Perlesreut

Sanierung, Umbau und Erweiterung – oder doch ein Naturerlebnisbad?

Guntram Loher von der Coplan AG (links), Claus Schmitt von der WasserWerkstatt sowie Bürgermeister Manfred Eibl stellten sich den Fragen im Publikum. Foto: MuW/niggli

Bild 1: So könnten das neue, barrierefreie Naturerlebnisbad aussehen

Bild 2: So könnten die neuen Außenanlagen des Inklusionsbades aussehen

Perlesreut. Unter dem Motto „Gemeinsam diskutieren, abwägen und entscheiden" fand am letzten Donnerstag in der Turnhalle im ‚Haus der Kinder' eine weitere Bürgerversammlung statt – der Einladung folgten zahlreiche Perlesreuter, was nicht sonderlich erstaunte, ist doch das Thema ‚Familienbad' schon über Monate hinweg reger Diskussionsstoff in und um den Markt Perlesreut.

Erinnern wir uns kurz zurück: Im vergangenen Jahr wurde das Hallenband geschlossen und kurzerhand zu einer temporären Flüchtlingsunterkunft umfunktioniert. Manch einer sprach von einer ‚Nacht- und Nebelaktion' ohne vorher über diese Pläne informiert worden zu sein. Viele der Perlesreuter störte das gewaltig. Aber weniger, was die Schließung an und für sich anbelangte, sondern vielmehr die etwas dürftige Kommunikation seitens der Kommunalverwaltung. Darüber hinaus machten sich die Einwohner von Perlesreut auch intensiv Gedanken darüber, wie es wohl mit dem (angrenzenden) Freibad weitergehen würde – war auch hier eine Stilllegung unumgänglich? So war es im weiteren Verlauf um die Zukunft des Freibad der Gemeinde Perlesreut, allen voran Bürgermeister Manfred Eibl, ein wichtiges Anliegen, die Bürger regelmäßig über den weiteren Verlauf zu informieren und auch so viele Perlesreuter wie möglich mit ins Boot zu holen, um gemeinsam darüber zu diskutieren, wohin die Reise gehen könnte.

Zu Beginn der Veranstaltung ging Eibl auf die Geschichte und Entwicklung des Freibad ein und präsentierte ebenso harte Fakten wie die massiven Unterhaltskosten und immer wiederkehrenden baulichen Reparaturen, die die Gemeinde in den letzten Jahren zu tragen hatte, um den weiteren Fortbestand des Bades zu garantieren.

Im Anschluss präsentierten zwei Unternehmen, spezialisiert auf Bau sowie Umbau von Freibädern, ihre Varianten in detaillierter Form; dazu gehörte auch eine optische Aufarbeitung, weshalb man sich ein sehr gutes Bild davon machen konnte, wie ein erneuertes Familienbad tatsächlich ausschauen könnte.

Es folgte danach die Podiumsdiskussion, in dessen Verlauf die beiden Firmenvertreter, wie auch Bürgermeister Manfred Eibl, diverse Fragen aus dem Publikum beantworteten.

So ergeben sich jetzt für die unmittelbare Zukunft des Familienbades drei Varianten:

Variante I

Das Freibad wird auch zum Inklusionsbad und modernisiert, teils ausgebaut, und auch das Hauptgebäude würde modernisiert und weiteren baulichen Maßnahmen unterzogen werden – das alles im Rahmen eines barrierefreien Zugangs (siehe Bild 2).

Variante II

Es entsteht ein Naturerlebnisbad (ebenso barrierefrei). Die bisherige Infrastruktur (Becken usw.) würde größtenteils belassen und den Anforderungen eines Naturbades angepasst werden. Das Hauptgebäude (Eingang, Verwaltung, Kiosk etc.) bleibt in seiner Form bestehen (siehe Bild 1).

Variante III

Das Familienbad wird geschlossen – es werden keine weiteren Investitionen mehr getätigt.

Jetzt waren die Perlesreuter gefragt! Es wurde jedem Anwesenden in der Turnhalle ein Zettel ausgehändigt – in anonymisierter Form konnte sich jeder Bürger über die drei zur Diskussion stehenden Varianten äußern. Eibl wies in diesem Zusammenhang darauf hin, dass es sich bei dieser ‚Abstimmung' lediglich um ein ‚Stimmungs-Barometer' handle und keinesfalls um einen definitiven Beschluss, was die Zukunft des Familienbad anbelangt.

Ob nun Variante I oder II zum Zuge käme: beide Lösungsansätze wären mit zusätzlichen (finanziellen) Investitionen verbunden, die gleichzeitig zur Folge hätten, dass viele andere geplante Dinge und Projekte der Marktgemeinde nicht mehr realisiert werden könnten, hinten anstehen oder gar ersatzlos gestrichen werden müssten.

Das Ergebnis dieser Umfrage soll in absehbarer Zeit auch öffentlich gemacht werden.

Zum Schluss erfolgte durch den Bürgermeister noch der Hinweis, dass auch im kommenden Sommer geplant sei, das Freibad den Gästen zugänglich zu machen, trotz einem weiteren finanziellen Kraftaufwand, der getätigt werden müsse. cn

ARGE Ilztal & Dreiburgenland

„Entdecke das Unerwartete“

Die Macher der ARGE Ilztal & Dreiburgenland. *Foto: privat*

Perlesreut (Bauhütte). Man spürte regelrecht die Begeisterung, mit der u.a. Hermann Baumann, Bürgermeister von Hutthurm und Verantwortlicher des Handlungsfeld ‚Tourismus’ der ILE Ilzer Land e.V. und Alois Dorfner, CenTouris (Centrum für marktorientierte Tourismusforschung der Universität Passau) sich bezüglich den Zukunftsplänen der ARGE Ilztal & Dreiburgenland kundtun wollten – unter dem Motto „Entdecke das Unerwartete“ zwischen Nationalpark Bayerischer Wald und Passau will man 2017 als touristische Destination und Attraktion schließlich voll durchstarten!

Neben zahlreichen organisatorischen Fragen rund um den Tourismus-Zusammenschluss wurden auch zukunftsweisende Angebote und weiterführende Projekte entwickelt, die allesamt das Ziel haben, die in der Vergangenheit etwas ins Abseits geratene ARGE Ilztal & Dreiburgenland wieder klar Schiff zu machen und erfolgreich in die Zukunft zu führen.

Hermann Baumann erläuterte zu Beginn nochmals den Sinn und Zweck der ARGE, welche in den Jahren 2002/2003 ihren Ursprung nahm und heute 18 Kommunen aus den Landkreisen Freyung-Grafenau und Passau umfasst, die sich zum Ziel gesetzt haben, bestehende Akteure im Tourismus zu vernetzen, touristische Angebote zwischen Donau und Land zu schaffen und natürlich gemeinsam die touristische Vermarktung der Region (Ilztal & Dreiburgenland) voranzutreiben. Nachdem man sich nun auch mit dem Amt für Ländliche Entwicklung, in dessen Vertretung Frau Nina Kielbrei anwesend war, über die finanzielle Beteiligung einigen konnte, können nun all die Ideen und Konzepte ausgearbeitet und hoffentlich auch umgesetzt werden.

Dafür hat die Arbeitsgemeinschaft Ilztal & Dreiburgenland auch CenTouris engagiert; zuständig als zentrale Anlaufstelle aller involvierten Kommunen und Personen und Ansprechpartner. So übernahm Alois Dorfner (CenTouris) das Wort und informierte über die zukünftige Ausrichtung der ARGE, über die Vision, Philosophie und Ausrichtung des touristischen Zusammenschlusses, aber auch über die ersten Resultate, die der Workshop ans Tageslicht gebracht hat.

So soll beim touristischen Angebot des Ilztal & Dreiburgenland das Wandern ganz im Mittelpunkt aller Aktivitäten stehen. Denn schließlich beeindruckt diese Region nach wie vor durch seine urwüchsige Natur, Auenwälder, sattgrüne Hügel, dunkle Seen und zahlreiche Wanderwege, ob der prämierte Goldsteig, der Pilgerweg VIA NOVA oder der Pandurensteig. Doch will man nicht mit allen Mitteln als Tourismus-Anbieter wachsen; die Nachhaltigkeit steht im Zentrum der Überlegung. Auch die intensivierte Vernetzung mit der eigenen Bevölkerung, der eigenen Region und der Wirtschaft. Zusammen und gemeinsam den Tourismus stärken, ohne dabei die eigene Identität zu verlieren. Dass man dabei natürlich auch die knapp 400.000 (Gäste-) Übernachtungen steigern möchte, versteht sich von selbst.

Drei ‚Leuchttürme’, so Alois Dorfner, werden in Zukunft das Angebot im Tourismus bestimmen – und man kann gespannt darauf sein, was da alles auf uns zukommen wird:

‚Schuss am Fluss’
Wandern, Bewegung, Biathlon.

‚Tatort Ilz’
Ein Abenteuer der etwas anderen Art. Auf Spurensuche von ‚Verbrechen’ und anderen ungeklärten Fällen.

‚Voixmusi-Fetz’
Heimat-Kultur pur; Musik, Tanz, Tracht, Events u.v.m.

Als besonderes Highlight gilt nach wie vor die Veranstaltung **‚Genuss am Fluss’**. Hierbei handelt es sich um einen 12 km langen Wanderweg, auf dem auch die Kulinarik nicht zu kurz kommt und die Gemütlichkeit zwischen Bewegung, Speis und Trank verbindet. Heuer auch wieder ein fester Bestandteil des Veranstaltungskalenders (1. Sonntag im Mai).
Voller Tatendrang und ausgerüstet mit zahlreichen Ideen waren auch Simone Hannen, Zentrale Tourismusstelle Ilztal & Dreiburgenland sowie die erst vor kurzem neu ernannte Geschäftsleiterin des Ilzer Land e.V. Voleska von Korpowitz – die für die Entwicklung und zukünftige Zielerreichung der Tourismus-Vereinigung eine entscheidende Rolle spielen werden. cn

VERWÖHNUNG PUR.
In der Saunawelt des peb kann die kalte Winterzeit gern kommen
SWP Stadtwerke Passau

Auf geht's zur Wurzeralm!

Für alle Kinder, Jugendliche, Familien und Skifans, sowie Tourenski- und Schneeschuhwanderer bietet die Sparte Ski des SV Röhrnbach am Samstag, 04. März 2017 eine Fahrt zur Wurzeralm - Spital am Phyrn an.

Anders als bei regulären Skifahrten starten wir in Röhrnbach „im Sinne der Kinder" erst um 7 Uhr!

Kinder und Jugendliche können zudem zu einer betreuten Skifahrt angemeldet werden. Voraussetzung ist eigenständiges Liftfahren, sowie Skihelmpflicht! Betreuungskosten bitte erfragen. Außerdem ist die Wurzeralm ein beliebtes Tourengeherziel. Treffpunkt: 6.40 Uhr Schulparkplatz Röhrnbach, Rückkehr: ca. 19 Uhr
Preise für Skifahrer (incl. Bus, Skikarte, ohne Betreuung): Erwachsene 49€, Jugendliche/Studenten 42€, Kinder 35€ (excl. 2€ Pfand f. Karte)
Preis für Tourengeher (incl. Bus, Ticket f. Tourengeher): 20€, Mindestteilnehmerzahl ist erforderlich! Anmeldeschluss: 24. Februar 2017
Infos und Anmeldung bei Carmen Kornexl, Tel. 08582-979622 od. c.kornexl@prophylaxe-ratgeber.de

Wir freuen uns auf viele Anmeldungen - die Wurzeralm wartet auf Euch!

Die Neue Woche
Beilagen
Edeka Pöschl, Freyung und Neureichenau
Raiffeisenmarkt Passau-Nord, Tittling
Info-Blatt, Röhrnbach
Wir können Ihre Beilagen in über 2.500.000 Haushalten verteilen. Fragen Sie einfach nach unter
Telefon: 08505 86960-0

muw-werben.de

Die Neue Woche SERVICE
Rettungsleitstelle
Rund um die Uhr - Europaweit:
112
(ohne Vorwahl)
Ärztlicher Bereitschaftsdienst
Deutschlandweit unter der:
116 117
Krankentransporte Stadler
08551 19218

BRANCHENSPIEGEL
Elektronik
Elektro Meisl
elektro.meisl@t-online.de · www.Elektro-Meisl.de
Elektroinstallation · Werkzeuge · Maschinen
Techn. Artikel · Kundendienst-Stützpunkt für Atlas-Copco, AEG, Makita Werkzeuge
Wotzmannsreut 7, 94065 Waldkirchen
☎08581 2117, Fax 2346
Sanitätshäuser
Sanitätshaus Fürst GmbH
Kl. Klingergasse 10 • 94032 Passau • ☎ 0851 931430
Fil. Schwarzmaierstr. 10a • 94481 Grafenau ☎ 08552 671
Sanitätshaus Mais
Passau • Josef Großwald-Weg 1
☎ 0851 98828-0
Filialen: Pocking • Osterhofen • Vilshofen • Waldkirchen

So macht man heute Cash! Quick and easy!
Nebenverdienst als
Zeitungsausträger/in
Ideal für Schüler/innen ab 13 Jahren!
Natürlich auch für Studenten, Hausfrauen und Rentner ein schöner Nebenverdienst.

M UND W MEDIENHAUS

Informationen und Kontakt:
Brigitte Egger
Telefon: 08505 8696011
Email: b.egger@muw-zeitschriftenverlag.de
m u w - w e r b e n . d e

Freizeit kalender

Bilder aus der Schöpfung

Vernissage von Verena Schönhofers Ausstellung „Signatura“

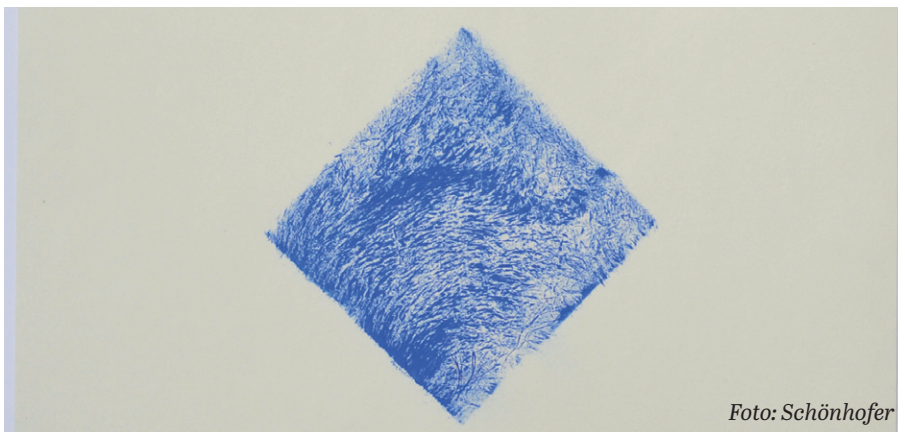


Foto: Schönhofer

Neuschönau. Das lateinische Wort „signatura“ bedeutet „Zeichen“. Aber ehrlich, ein wenig schlicht ist das schon, da klingt doch noch so viel Anderes mit! Heute verwenden wir den Begriff im Sinne von „Unterschrift“, also als persönliches Namenszeichen, immerhin also als grafisches Abbild unserer Eigenheit und unseres Eigenseins. Wenn etwa Behörden einen Fingerabdruck nehmen, ist das also nichts anderes als die Herstellung eines solchen idiosynkratischen (Ab)Bildes. Es zeigt einen unverwechselbaren Teil einer Person, ist zur Identifikation dienende „Gebrauchsgrafik“, und steht doch auch „sinnbildlich“ für den ganzen Menschen zu dem dieses Bild „irgendwie gehört“. Die Passauer Künstlerin und Kuratorin Verena Schönhofer experimentiert mit solchen Prozessen der Bildschöpfung aus Gewachsenen – christlich gewendet, könnte man von Schöpfen aus Schöpfung sprechen. Naturformen und -strukturen sind Schönhofer Anlass zu künstlerischer Auseinandersetzung. Was ist das Charakteristische einer Landschaft? Wie fangen dies ein Stein, ein Blatt, eine Vogelfeder ein? Wo ist hier Abbild im Kleinen, was, ins Große fortgeschrieben, zum Sinnbild wird? Das der Natur entzogene Artefakt, zum Druckstock geworden, auf der Leinwand vervielfältigt, wo öffnet es Türen in Traumlandschaften? Wo bleibt es Ornament? Und wer führt bei diesem neuerlichen Blick auf die alte Antithese von Natur und Kultur von Gewachsenem und Gewirktem eigentlich Regie – die Natur oder die Bilderschöpferin? Verena Schönhofers Ausstellung „Signatura“ im Hans-Eisenmann-Haus, Böhmstraße 35, 94556 Neuschönau zeigt 20 Grafiken, 14 klein- bis mittelformatige Arbeiten in Mischtechnik auf Papier sowie großformatige in Acryl gearbeitete Gemälde. Erstmals zu sehen ist eine Serie an Naturselbstdrucken, bei der Pflanzenteile und andere Objekte als Druckform dienten. Vernissage ist am Sonntag, 12. Februar 2017, um 11 Uhr; die Laudatio hält Dr. Martin Ortmeier, Leiter der Freilichtmuseen Finsterau und Massing. Hernach ist die Ausstellung noch bis 31. Mai 2017 täglich von 9-17 Uhr zu besichtigen. Der Eintritt ist frei. st

Kindergartenanmeldetag

Zentraler Anmeldetag für das Jahr 2017/2018
Kindergartenjahr 2017/2018

Fürstenstein. Erstmals findet in der Gemeinde Fürstenstein ein zentraler Kindergartenanmeldetag für alle drei Kindertageseinrichtungen im Gemeindegebiet am **Donnerstag, den 9. Februar 2017 von 16 bis 19 Uhr** im Besprechungsraum (EG) des Rathauses in der Vilshofener Str. 9, 94538 Fürstenstein statt. Hierzu sind alle Eltern herzlich eingeladen. Die Mitnahme der Kinder ist nicht erforderlich.

Bitte beachten Sie, dass bei einer späteren Anmeldung kein Kindergartenplatz garantiert werden kann!

SA, 11. FEBRUAR

RÖHRNBACH KUNTERBUNTER NACHMITTAG JOSEF-EDER-HALLE

14 Uhr

Der Katholische Frauenbund Röhrnbach lädt Sie herzlich zum 8. bunten Nachmittag am Samstag, 11.Februar 2017 ab 14.00 Uhr in der Josef Eder Halle ein!
Es werden wieder lustige Sketche und Geschichten, eine Tortenverlosung und vieles mehr angeboten!

SA., 11. FEBRUAR

SPIEGELAU WINTER-FÜHRUNG PARKPLATZ MARTINWIESE

13 Uhr

Haben Sie Lust, zusammen mit Fachleuten der Nationalparkverwaltung auf Langlaufskiern oder Schneeschuhen die Winterwälder zu erkunden oder zu Fuß durch die wieder erwachenden Frühlingswälder zu wandern? Begeben Sie sich auf eine leichte Schneeschuhwanderung zwischen Martinwiese und Fuchsriegel mit dem Nationalpark-Mitarbeiter Jochen Linner. Die Wanderung dauert ca. 2-3 Std. Je nach Schneelage wird die Wanderung zu Fuß oder mit Schneeschuhen durchgeführt. Schneeschuhe können bei der Anmeldung ausgeliehen werden.

Bitte melden Sie sich möglichst frühzeitig, spätestens jedoch einen Tag vorher bei: Nationalpark-Führungsservice Tel.: 0800 077 66 50 an.

SA., 11. FEBRUAR

NEUHAUS A. INN KRIMIDINNER SCHÄNKE ZUM SCHWARZEN SCHAF

Erleben Sie einen aufregenden Abend als Teil einer Hochzeitsgesellschaft bei einem kulinarischen5-Gänge-Menü. Geschieht hier ein Verbrechen? Sind Sie Augenzeuge? Verdächtiger? Oder sogar Detektiv? Na, wenn das mal nicht ein spannendes Abendessen wird!
Ticketpreis: 55 Euro
Kartenvorverkauf unter: 0160/6365330

DI., 14. FEBRUAR

RÖHRNBACH DAMENNACHMITTAG GASTHOF EIBL

Die Vorstandschaft der FU Röhrnbach lädt alle Frauen (gerne auch Nichtmitglieder) herzlich zum Damennachmittag ein. Freuen Sie sich auf ein zünftiges Beisammensein!

Feiern im Schloss
SCHLOSSGASTSTÄTTE FÜRSTENECK
Schlossweg 5 - 94142 Fürsteneck - Tel 08505 1473
www.schloss-fuersteneck.de

Stemp ★★★★
Das Landhotel
Natur. Wellness. Spa.
Tel. 08505 916790-0
www.landhotel-stemp.de
Wo das ursprüngliche zum Erlebnis wird.

Volksmusik und mehr

Die Lenzerischen und Freunde spielen im Waldgeschichtlichen Museum auf

Lisbeth Kagerbauer, Stefan Kopf und Vroni Schagemann sind die Lenzerischen. *Foto: privat*

St. Oswald. Volks- und Volxmusik, Bairisches, Chansons, Balladen und Weltmusik – das präsentieren die Lenzerischen am Freitag, 10. Februar, um 19 Uhr im Waldgeschichtlichen Museum St. Oswald. Am Klavier spielt und singt Laura Riffeser als Gast.
Der Eintritt zu diesem besonderen Konzert beträgt acht Euro, ermäßigt sechs Euro.

Boarischer Stammdisch

Am 01. März im Bürgerhaus Waldkirchen

Spaß und Gelächter sind vorprogrammiert, wenn Dee Vier die Zuschauer unmittelbar in ihren „Schdammdisch" integrieren.
Am 01. März sind Dee Vier im Bürgerhaus Waldkirchen zu sehen. Beginn ist um 20 Uhr. Karten gibt es auf www.eventmacher.com, dem Tourismusbüro Waldkirchen oder telefonisch unter Tel. Nr. 08581/6009556.

Wir verlosen 3x2 Karten. Schreiben Sie bis Freitag, 24. Februar eine SMS mit dem Text „NW Vier" sowie Ihrem Namen und Ihrer Adresse an die Nummer 32223 (Preis: 0,49 Euro/SMS, zzgl. T-Mobile Transportkosten). Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

die neue Woche GEWINN SPIEL

KINO-PROGRAMME

Kino-Programme für Donnerstag 09.02.2017 – Mittwoch 15.02.2017

Super-Kino-Dienstag: Jeder Tag ist Kino-Tag, aber am Dienstag ist es günstiger!

CINEPLEX PASSAU

Tel.: 0851/9883550, 0851/752815 o. 0851/2655

SPECIALS:

Mo. (13.02.): 20.15 Uhr
SNEAK PREVIEW

Mi. (15.02.): 20.00 Uhr
Echte Kerle Preview: JOHN WICK: KAPITEL 2

Do. (09.02.): 13.20 / Mo. (13.02.): 13.20 + 18.35 Uhr – Neu
Reisefilm: COSTA RICA

NEUSTARTS:

Tägl.: 13.30 + 15.40 + 17.20 + 18.15 (Mo. 18.05) + 20.00 + 22.40 Uhr
FIFTY SHADES OF GREY: GEFÄHRLICHE LIEBE

Tägl.: 15.50 + 17.45 (außer Sa.) / Mo. + Mi. auch 20.25 Uhr
DEN STERNEN SO NAH

Tägl.: 15.15 + 18.55 Uhr in 3D + D-Box
Tägl.: 16.55 / Fr. + Sa. + So. + Di. + Mi. auch 13.20 Uhr in D-Box
THE LEGO BATMAN MOVIE

Tägl.: 20.30 (außer Mo. + Mi.) + 22.45 Uhr
THE GIRL WITH ALL THE GIFTS

FILMPROGRAMM:

Tägl.: 18.00 + 20.25 (Mo. 20.00) + 22.50 Uhr – 3. Woche
SPLIT

Tägl.: 17.45 (außer Fr.) + 20.30 + 22.45 Uhr – 3. Woche
MEIN BLIND DATE MIT DEM LEBEN

Tägl.: 20.45 + 22.50 Uhr in D-Box – 2. Woche
RINGS

Tägl.: 20.40 / Fr. + So. + Di. auch 18.30 Uhr – 5. Woche
WHY HIM?

Tägl.: 19.55 / Fr. + Sa. auch 17.40 Uhr – 2. Woche
HIDDEN FIGURES – UNERKANNTE HELDINNEN

Tägl.: 22.30 Uhr in 3D – 4. Woche
xXx – DIE RÜCKKEHR DES XANDER CAGE

Tägl.: 18.50 + 22.45 Uhr in 3D + D-Box – 3. Woche
RESIDENT EVIL 6: THE FINAL CHAPTER

Tägl.: 22.30 Uhr – 3. Woche
HACKSAW RIDGE – DIE ENTSCHEIDUNG

Do. + Sa. + Mi.: 18.30 Uhr in 3D – 5. Woche
THE GREAT WALL

Tägl.: 16.40 Uhr – 5. Woche
BOB, DER STREUNER

Tägl.: 13.20 Uhr – 6. Woche
PLÖTZLICH PAPA

Tägl.: 17.10 Uhr – 8. Woche
VIER GEGEN DIE BANK

Tägl.: 13.30 Uhr – 6. Woche
PASSENGERS

KINDER - UND JUGENDKINO:

Tägl.: 13.20 + 15.00 Uhr – 3. Woche
WENDY – DER FILM

Sa. (11.02.): 14.00 Uhr – 6. Woche
FEUERWEHRMANN SAM – ACHTUNG AUSSERIRDISCHE!

Tägl.: 15.40 Uhr – 2. Woche
TIMM THALER ODER DAS VERKAUFTE LACHEN

Tägl.: 15.00 Uhr in 3D – 3. Woche
MONSTER TRUCKS

Tägl.: 13.25 (außer Sa.) Uhr – 5. Woche
BALLERINA

Tägl.: 13.20 Uhr – 4. Woche
RITTER ROST 2 – DAS SCHROTTKOMPLOTT

Tägl.: 13.30 Uhr in 3D – 8. Woche
VAIANA

Tägl.: 15.30 Uhr – 10. Woche
SING

METROPOLIS

Tel.: 0851/752815 oder 0851/9883550

ORIGINALFASSUNGEN:

Tägl.: 20.00 / Fr. + Sa. auch 22.30 Uhr - Neu
Englische Originalfassung: FIFTY SHADES DARKER

Fr.+ Sa.: 22.30 Uhr – 2. Woche
Englische Originalfassung: SPLIT

Fr. + Sa.: 22. 15 Uhr – 4. Woche
Englische Originalfassung: LA LA LAND

FILMPROGRAMM:

Tägl.: 17.30 + 19.55 / Sa. + So. auch 15.00 Uhr – 5. Woche
LA LA LAND

Tägl.: 20.00 Uhr – 2. Woche
DIE IRRE HELDENTOUR DES BILLY LYNN

Tägl.: 17.30 Uhr – 2. Woche
LIVE BY NIGHT

Tägl.: 17.30 / Sa. + So. auch 15.15 Uhr – 14. Woche
WILLKOMMEN BEI DEN HARTMANNS

Sa. + So.: 15.00 Uhr – 9. Woche
ROGUE ONE – A STAR WARS STORY

SCHARFRICHTER

Tel.: 0851/752815 oder 0851/9883550

Reihe: „Filme aus dem Orient"

Do. 19.00 / Fr. 21.15 / Sa. 17.00 + 21.30 / So. 19.15 / Mo + Di 21.15 / Mi. 19.00 Uhr
THE SALESMAN - FORUSHANDE

Do. 21.45 Uhr / Sa 19.15 Uhr / So. 21.30 Uhr / Mo + Di. 19.00 Uhr – 2.Woche.
Fr. (10.02.): 19.00 Uhr
in Originalfassung mit deutschen Untertiteln
DIE ÜBERGLÜCKLICHEN

Mi. 21.15 Uhr - 2. Woche
EINE GESCHICHTE VON LIEBE UND FINSTERNIS

So. 17.00 – 7. Woche
PAULA – MEIN LEBEN SOLL EIN FEST SEIN

CINEPLEX FREYUNG

Tel.: 08551/917610

SPECIALS:

Mi. (15.02.): 20.00 Uhr
Echte Kerle Preview: JOHN WICK: KAPITEL 2

Mo. (13.02.): 17.05 / Mi. (15.02.): 18.00 Uhr – Neu
Reisefilm: COSTA RICA

NEUSTARTS:

Tägl.: 15.20 + 17.35 + 20.00 / Fr. + Sa. auch 22.35 / Sa. + So. auch 13.10 Uhr
FIFTY SHADES OF GREY: GEFÄHRLICHE LIEBE

Tägl.:15.10+ 19.00 Uhr in 3D
Tägl.: 17.05 (außer Mo.) / Sa. + So. auch 13.15 Uhr
THE LEGO BATMAN MOVIE

FILMPROGRAMM:

Tägl.: 20.35 / Fr. + Sa. auch 22.45 Uhr – 3. Woche
SPLIT

Tägl.: 20.35 (Mi. 20.50) Uhr – 3. Woche
MEIN BLIND DATE MIT DEM LEBEN

Tägl.: 20.50 (außer Mi.) / Fr. + Sa. auch 22.50 Uhr – 2. Woche
RINGS

Tägl.: 18.20 Uhr – 2. Woche
CineplexART: LA LA LAND

Tägl.: 18.45 (außer Mi.) Uhr in 3D – 3. Woche
RESIDENT EVIL 6: THE FINAL CHAPTER

Fr. + Sa.: 22.45 Uhr in 3D – 4. Woche
xXx – DIE RÜCKKEHR DES XANDER CAGE

Tägl.: 16.45 (außer Mi.) Uhr – 4. Woche
WHY HIM?

Tägl.: 16.35 Uhr – 4. Woche
CineplexART: BOB, DER STREUNER

KINDERKINO:

Tägl.: 15.00 / Sa. + So. auch 13.15 Uhr – 3. Woche
WENDY – DER FILM

Tägl.: 15.00 Uhr – 2. Woche
TIMM THALER ODER DAS VERKAUFTE LACHEN

Mi. (15.02.): 16.45 Uhr – 6. Woche
FEUERWEHRMANN SAM – ACHTUNG AUSSERIRDISCHE!

Sa. + So.: 13.10 Uhr – 3. Woche
MONSTER TRUCKS

Informieren Sie sich auch online unter:
www.cineplex.de

Paukenschlag in Schalding!

SVS-Trainer Anton Autengruber hat überraschend das Handtuch geworfen

So manch einer hat es schon vermutet – jetzt ist es tatsächlich passiert: Anton Autengruber hat vergangene Woche mit sofortiger Wirkung sein Engagement beim SV Schalding aufgegeben. Laut Autengrubers eigener Aussage hatte er seit Vorbereitungsstart das Gefühl gehabt, dass nicht die gesamte Mannschaft zu 100 Prozent hinter mir stand. Nun hatder Trainer, der Schalding letzte Saison vor dem sicher geglaubten Abstieg gerettet hatte, die Konsequenzen daraus gezogen.

Beim SV Schalding zeigte man sich überrascht von dieser Entscheidung und ließ per Pressemitteilung auf der vereinseigenen Homepage verlauten: „Der SV Schalding-Heining bedauert diesen Schritt und bedankt sich bei Anton Autengruber, der als toller Sportsmann und Mensch am Reuthinger Weg viele Freunde gewonnen hat und wünscht ihm für die Zukunft das Allerbeste. Anton Autengruber hatte in der vergangenen Saison großen Anteil am Klassenerhalt in der Regionalliga. Dafür möchte sich der SV Schalding-Heining herzlichst bedanken. Aufgrund der überraschenden Nachricht wird sich der SV Schalding die nächsten Tage mit der Nachfolge beschäftigen."

Vorerst sollen die beiden Co-Trainer Philipp Zacher und Stefan Köck die Mannschaft betreuen. Währenddessen ist man am Reuthinger Weg bestimmt schon emsig auf der Suche nach einem adäquaten Nachfolger. Das Ziel das man dort erreichen will ist groß und die Rückrunde kommt immer näher. Dann wird der SV Schalding beweisen müssen aus welchem Holz er geschnitzt ist. Mit neuem Feuer, neuer Leidenschaft und einem neuen Trainer.

Da war er noch guter Dinge: Lizenz-Trainer Anton Autengruber beim Trainingsauftakt des SV Schalding.

Die FRG-Kreismeister

Kreisentscheid der weiterführenden Schulen des Landkreises FRG im Riesenslalom

Grainet. Unter optimalen Pisten- und Wetterbedingungen führten die weiterführenden Schulen des Landkreises Freyung-Grafenau auf dem Graineter Lifthang ihren diesjährigen Kreisentscheid im Riesentorlauf durch. Kreismeister wurden dabei Marcel Eichinger (RS Grafenau, Tagesbestzeit mit 35,98 Sek.) und Eva-Maria Springer (RS Freyung, 39,07 Sek.). Beide starteten in Wettkampfklasse III. In der Wertungsklasse IV siegten Samuel Eichinger (RS Grafenau, 39,93 Sek.) und Nina Scheifele (Gymnasium Grafenau, 41,26 Sek.).
Beteiligt waren Schülerinnen und Schüler der Wettkampfklassen III (Geburtsjahrgänge 2001 bis 2003) und IV (Geburtsjahrgänge 2004 bis 2006) aus dem Gymnasium Freyung, dem Johannes-Gutenberg-Gymnasium Waldkirchen, dem Landgraf-Leuchtenberg-Gymnasium Grafenau, aus den Realschulen Freyung und Grafenau sowie aus den Mittelschulen Neureichenau, Riedlhütte und Waldkirchen. Dabei entsandte das Gymnasium Waldkirchen mit 25 Startern die meisten der 110 Teilnehmer.

Die Durchführung des Rennens lag wie schon in den Vorjahren in den bewährten Händen der Sparte Ski des SV Grainet mit Spartenleiter Sepp Ranzinger an der Spitze, Michael Stockinger als Kurssetzer, Max Weiß als Startrichter und Florian Ranzinger als Zielrichter. Als Wettkampfleiter und Schiedsrichter fungierte wieder Lutz Brand von der Emerenz-Meier-Mittelschule Waldkirchen. Sprecherin im Zielhäuschen war Elvira Hannig, Kreisfachberaterin für Sport am Schulamt Freyung-Grafenau. Als Organisator trat der Arbeitskreis „Sport in Schule und Verein" auf. Die MHD-Ortsgruppe Fürholz stand für eventuell erforderliche Sanitätsdienste bereit, hatte aber nur eine einzige Läuferin zu versorgen, die bei einem Sturz Prellungen erlitt.

Der Riesentorlauf der weiterführenden Schulen im Landkreis Freyung-Grafenau fand am Graineter Lifthang statt. *Foto: Duschl*

Für die Teilnehmer waren auf der 550 Meter langen Strecke mit einer Höhendifferenz von 110 Metern insgesamt zwanzig Tore zu umfahren. Zur Mannschaftswertung wurden die drei besten Ergebnisse eines Teams herangezogen.

Die Siegerehrung nahmen unmittelbar im Anschluss an das Rennen Wettkampfleiter Lutz Brand von der Emerenz-Meier-Mittelschule Waldkirchen und der Graineter Bürgermeister Kaspar Vogl vor. Die Mannschaften erhielten Urkunden, für die beiden Kreismeister gab es Pokale.

Der Riesentorlauf für die Grundschulen des Landkreises Freyung-Grafenau wird am 23. Februar ebenfalls am Graineter Lifthang ausgerichtet. flo

„Salzkirchner Gaudidirndln“

MEGA-Faschingsparty im Gemeindesaal Straßkirchen

Foto: Lorenz

Straßkirchen. Hoch her ging es bei der „Faschingsparty Vol. 7“ der „Salzkirchner Gaudidirndln“ im Gemeindesaal Straßkirchen, der bis auf den letzten Platz besetzt war. DJ Woodie sowie DJ Gandy sorgten für den richtigen Musik –Mix und so war die Tanzfläche natürlich stets rappelvoll. Nur beim Auftritt der Röhrnbacher Prinzengarde machten die Partygäste bereitwillig Platz, damit die hübschen Gardemädchen ihren Gardemarsch sowie Show-Tanz zeigen konnten.

Auch Prinzessin Sarah I. und Prinz Michael I. legten einen schmissigen Jive auf’s Parkett. el

Kinderflohmarkt in Waldkirchen

Am Samstag, 18. Februar findet von 10.00 - 13.00 Uhr im Bürgerhaus Waldkirchen (Neuland) ein Kinderflohmarkt statt.
Aufgebaut wird ab 09.00 Uhr. Die Standgebühr beträgt 7 Euro und wird vor Ort eingesammelt.
Auch für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!

Anmeldung unter: waldbachkinder@outlook.de
Weitere Informationen unter Tel. Nr.: 0175/4112047

Anzeige

Weltmeisterschaft in Finsterau

IPC Weltcup vom 10. bis 19. Februar 2017

Liebe Sportlerinnen und Sportler aus aller Welt,
liebe Besucher aus Nah und Fern,

seien Sie uns Willkommen im Herzen des Bayerischen Waldes, in Finsterau! Die überaus gelungenen Weltcup-Veranstaltungen im Jahr 2011 und 2016 haben die Verantwortlichen des Internationalen Paralympischen Committees (IPC) dazu bewogen, dem SV Finsterau das Vertrauen auszusprechen, eine noch größere Aufgabe auszurichten: Die Weltmeisterschaft für Behinderte im Langlauf- und Biathlonsport! Die zahlreichen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer, die im Vorfeld dieses außergewöhnlichen Sportereignisses nahezu unendliche Stunden der Vorbereitung am Skizentrum Finsterau verbracht haben, gilt hierzu der herzlichste Dank! Ebenso den vielen unterstützenden Händen, die während den Veranstaltungstagen für einen reibungslosen Ablauf sorgen. Den Sportlerinnen und Sportlern wünschen wir neben dem sportlichen Erfolg vor allen Dingen wieder viele schöne Momente mit den Gästen, Zuschauern, Organisatoren und den vielen freiwilligen Unterstützern. Alles Gute, mögen Alle ihre selbstgesteckten Ziele sportlich fair erreichen und Finsterau in guter Erinnerung behalten!

Ihr Ernst Kandlbinder
Erster Bürgermeister der Gemeinde Mauth-Finsterau

Andrea Eskau (D) ist eine heiße Titelaspirantin in Finsterau, beim Weltcup in Western Center (Ukraine) war sie dreifache Siegerin. *Foto: Kaulich*

Nur noch wenige Tage sind es bis zur Eröffnung der „World Para Nordic Skiing Championships“ 2017 in Finsterau im Bayerischen Wald.

Auf dem Gelände rund um das Skistadion herrscht emsiges Treiben. LKW liefern Container an, in denen die Wachs- und Technikabteilungen der Teams untergebracht werden, knallrote Loipenspurgeräte verleihen den Strecken den letzten Schliff, sodass es angerichtet ist für tolle, sportlich hochklassige Wettkämpfe im Bayerischen Wald.

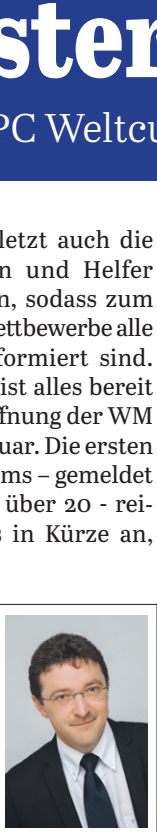
Ohne die gut 270 ehrenamtlichen Helfer, die aus der Gemeinde und dem ganzen Landkreis kommen, ginge allerdings nichts! Egal ob im Catering für Sportler oder Gäste, im Shuttleservice für die Sportlerinnen und Sportler oder im Bereich Streckenpräparierung, die

Anzeige

Weltmeisterschaft in Finsterau

IPC Weltcup vom 10. bis 19. Februar 2017

Frauen und Männer in ihren schwarzen Helferjacken halten den Event am Laufen. Auch die neue Festhalle, die das bisher bei Veranstaltungen des IPC (Internationales Paralympisches Komitee) in Finsterau eingesetzte Zelt ersetzt, ist inzwischen fertig und eingerichtet. Hier wurden zuletzt auch die Helferinnen und Helfer eingewiesen, sodass zum Start der Wettbewerbe alle optimal informiert sind. Überhaupt ist alles bereit für die Eröffnung der WM am 10. Februar. Die ersten Nationalteams – gemeldet haben sich über 20 - reisen bereits in Kürze an, die Laufstrecken und das Stadion mit Biathlonanlage sind bestens präpariert, Schneemangel ist in Finsterau in diesem Winter ein Fremdwort. Auch die technischen Anforderungen des IPC sind erfüllt, der Endabnahme sehen die Finsterauer also gelassen entgegen. Verstärkt nehmen inzwischen auch überregionale Medien Notiz von der WM, eventuell auch bedingt durch die großartigen Leistungen, die die gehandicapten Sportler bei Paralympischen Spielen und Weltcup-Wettbewerben gezeigt haben. So wird die WM bei ARD, ZDF, Bayerischem Rundfunk und auch ORF ein Thema sein. Zusätzlich werden die Wettbewerbe über die Internetkanäle der IPC live gestreamt. Damit werden nicht nur



Verehrte Athleten aus aller Welt, liebe Gäste und Zuschauer,

als Vertreter des Bayerischen Waldes im Bayerischen Landtag bin ich stolz, dass die World Para Nordic Skiing Championships 2017 in Finsterau im Herzen des Bayerischen Waldes stattfinden werden. Diese Veranstaltung bietet uns die Möglichkeit, unsere Heimat auf einer weltweiten Bühne weltoffen, modern und engagiert präsentieren zu können und wird am Ende eine ausgezeichnete Werbung für den ganzen Bayerischen Wald und seine liebenswerten Bürgerinnen und Bürger darstellen.
Ganz besonders möchte ich mich bei den Organisatoren des SV Finsterau bedanken, die nach den IPC-Weltcups 2011 und 2016 nun schon zum dritten Mal ein international beachtetes Event auf die Beine stellen, bei dem sowohl Sportler, Funktionäre und auch Zuschauer vollends zufrieden sein werden. Ich wünsche allen Athleten tolle Wettkampftage und den Organisatoren einen reibungslosen Ablauf.

Ihr
Max Gibis, MdL

Foto: Mu W/m.wagner

Die Teilnehmer von 2015 (Foto) freuen sich auch die diesjährigen Athleten auf einen erfolgreiches, sportliches Event.

Knaus Tabbert präsentiert Ihnen
World Para Nordic Skiing Championships in Finsterau!
vom 08.02.2017 – 20.02.2017

KnausTabbert
Wir bewegen

www.facebook.com/knaustabbert

Weltmeisterschaft in Finsterau

IPC Weltcup vom 10. bis 19. Februar 2017

der Sport an sich, die Athletinnen und Athleten, der ausrichtende SV Finsterau und die Gemeinde Mauth entsprechend überregional wahrgenommen, auch die gesamte Region Bayerischer Wald erfährt so eine Präsenz in den Medien, die eine nicht zu unterschätzende Werbewirkung haben wird. Mauth, der Landkreis Freyung-Grafenau und der Bayerische Wald werden gute Gastgeber für die Elite der gehandicapten Langläufer und Biathleten sein. Finsterau freut sich auf hochklassige, sportlich faire Wettkämpfe und auf seine Gäste.

Eine erste Instruktion an die Helfer der WM fand in der neuen Festhalle am Skistadion statt. *Foto: Kaulich*

Anzeige

PROTHESEN & ORTHESEN FÜR EINE BESSERE LEBENSQUALITÄT

LEBEN OHNE ZUGESTÄNDNISSE

KEINE EINSCHRÄNKUNGEN DANK PROTHESEN UND ORTHESEN

Menschen, denen ein Körperteil amputiert werden musste oder die an einer angeborenen Fehlbildung leiden, können dank der richtigen Prothese wieder ein selbstbestimmtes Leben führen. Ziele der prothetischen Versorgung sind sowohl eine kosmetische Korrektur als auch ein funktioneller Ausgleich mit Wiederherstellung z.B. der Geh-, Steh- und Greiffähigkeit. Derartige Prothesen erfordern höchste Ansprüche an Aussehen, Funktionalität und Passgenauigkeit.

Orthesen hingegen sind orthopädische Hilfsmittel, die dem Ersatz verloren gegangener Funktionen dienen. Sie ermöglichen die Stabilisierung, Entlastung, Ruhigstellung, Führung oder Korrektur von Gliedmaßen oder des Rumpfes. Beispiele sind hier Schuheinlagen zum Ausgleich einer Beinlängendifferenz oder zur Therapie von Fußfehlstellungen oder ein Korsett zur Korrektur einer Wirbelsäulenverkrümmung.

Informieren Sie sich einfach bei Ihrem reha team Mais nach der für Sie passenden Prothesen- oder Orthesen-Lösung!

Orthopädiemechanikermeister Herbert Neulinger beim statischen Aufbau einer Unterschenkelprothese mit elektronisch gesteuertem Knöchelgelenk. *Fotos: Archiv*

reha team Mais
Das Sanitätshaus Aktuell eK

Passau – Josef-Großwald-Weg 1 – 0851/988280
Pocking – Berger Straße 5 – 08531/8466
Vilshofen – Aidenbacher Straße 36 – 08541/7204
Osterhofen – Stadtplatz 36 – 09932/400184
Waldkirchen – Schmiedgasse 9 – 08581/910606
Internet: www.rehateammais.de

Brennholz

Briketts - Pellets
Brennholz
Tel. 0151 57810737

Kaufgesuche

Kaufe Wohnmobile & Wohnwagen
03944-36 160 www.wm-aw.de FA

Kaufe Wohnmobile und Wohnwagen
Tel.: 03944 36160
www.wm-aw.de (Fa.)

Dienstleistungen

Ich poliere Ihren **Marmor, Terrazzo, Stein, Reinigung u. Imprägnierarbeiten, Steinsanierung, Terrassenreinigung**
Mobil: 0173 3160861

Stellenmarkt

Reinigungskraft
in Freyung gesucht

Arbeitszeiten:
2 – 3 mal pro Woche
von 4:30 Uhr-7:30 Uhr

Tel. 08551 91330

Zu verkaufen

Kinderbekleidung Stück 1.-€, Da. u. He. Bekleidung Stück 2.-€, Vogelzeitschriften u.v.m. Tel. 08552 5170

Bücher zu verkaufen Tel. 08584 7000

Vermietungen

3 ½ Zi , Whg, 99 m² in Schönberg 1. Stock, EBK, ZH zu verm. KM 320 € + NK + KT. Tel. 0175 3755302

Stellenmarkt

Wir eröffnen Perspektiven!

Für unsere Außenstelle in **Freyung** suchen wir ab sofort eine

Reinigungskraft auf geringfügiger Basis
(6 Std./Woche)

Kontakt unter:
Tel.: 08551 91650-0
Markus Haidl

Berufliche Fortbildungszentren der Bayerischen Wirtschaft **(bfz) gGmbH**

Film Damen, TOP-Geld Tel. 01 71/2 07 70 18

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir baldmöglichst einen

Kfz-Mechatroniker / Mechaniker

Ihre Aufgaben:
- Durchführung von Wartungs-, Instandhaltungs-und Reparaturarbeiten
- Umsetzung von Funktionsprüfungen - Diagnose und Fehlersuche
- Karosserieinstandsetzung

Ihr Profil:
- Abgeschlossene Ausbildung zum Kfz-Mechatroniker/Mechaniker
- Berufserfahrung von Vorteil
- Strukturierte, gewissenhafte und zielorientierte Arbeitsweise
- Technisches Verständnis - Teamfähigkeit

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!
Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an:

Autohaus SIMMERL GmbH
Passauer Str. 4, 94513 Schönberg, ☎ 08554/96050
helmut@autohaus-simmerl.de

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams

ambulante **Kranken- / Altenpflege** CARMEN DERSCH

- **exam. Gesundheits- und Krankenpfleger (m/w)**
  (Einsatz als Teamleitung möglich)
- **exam. Altenpfleger (m/w)**
  (Einsatz als Teamleitung möglich)
- **Pflegehilfskräfte (m/w)**

450,-€/ Teilzeit/Vollzeit

Wir bieten:
- Übertarifliche Bezahlung
- Sonn- und Feiertagszuschläge
- Regelmäßige Fortbildungen

Telefonische Bewerbung erwünscht! ☎ 0171 - 26 24 780

Ambulante Kranken-/Altenpflege Carmen Dersch
Am Steinfeld 12 • 94065 Waldkirchen • **bewerbung@pflegedienst-waldkirchen.de**

muw-nachrichten.de

Die Neue Woche

...sucht Austräger m/w

- **Büchlberg** (Eberhardsberg u. a. Ortsteile)
- **Freyung** (Stadtgebiet, Aigenstadl, Linden, Perlesöd, Ahornöd, Speltenbach)
- **Fürstenstein** (Ortsbereich)
- **Grafenau** (Stadtgebiet, Bärnstein, Schlag, Großarmschlag u. a. Ortsteile)
- **Grainet** (Vorderfreundorf u. a. Ortsteile)
- **Haidmühle** (Ortsbereich)
- **Hauzenberg** (Stadtgebiet, Bauzing, Haag, Fürsetzing, Raßreuth u. a. Ortsteile)
- **Hinterschmiding** (Ortsbereich, Sonndorf u. a. Ortsteile)
- **Hohenau** (Kirchl, Saulorn)
- **Mauth** (Heinrichsbrunn, Ortsbereich)
- **Neureichenau** (Gsenget, Ortsbereich)
- **Neuschönau** (Ortsbereich, Katzberg, Grünbach)
- **Obernzell** (Ortsbereich)
- **Perlesreut** (Ortsbereich)
- **Röhrnbach** (Ortsbereich)
- **Riedlhütte** (Ortsbereich, Reichenberg)
- **Ringelai** (Eckertsreut)
- **Ruderting** (Ortsbereich, Fischhaus)
- **Salzweg** (Straßkirchen, Ortsbereich)
- **Schönberg** (Ortsbereich, Eberhardsreuth Saunstein u. a. Ortsteile)
- **Spiegelau** (Ortsbereich, Palmberg, Klingenbrunn u. a. Ortsteile)
- **St. Oswald** (Haslach)
- **Thurmansbang** (Solla)
- **Thyrnau** (Kellberg, Zwecking, Ortsbereich)
- **Tiefenbach** (Allerting, Haselbach, Schwaiberg, Ortsbereich)
- **Tittling** (Preming, Eisensteg, u. a. Ortsteile)
- **Waldkirchen** (Stadtgebiet, Schiefweg, Stierberg, Böhmzwiesel u. a. Ortsteile)
- **Wegscheid** (Wildenranna, Meßnerschlag, Thurnreuth, Ortsbereich)
- **Witzmannsberg** (Enzersdorf, Ortsbereich)

Interesse ? Gleich anrufen !!
Tel. 08505 86960-0

Die Neue Woche

IMPRESSUM

Herausgeber:
MuW ZEITSCHRIFTEN-VERLAG FÜR MARKETING UND WERBUNG GmbH

Goldener Steig 36
94116 Hutthurm
Registergericht Passau HRB 1259
USt-ID-Nr. DE 172513050
Tel.: 08505 86960-0
Fax: 08505 86960-27
info@muw-werben.de
www.muw-werben.de

Redaktion und verantwortlich für den Inhalt:
Katharina Krückl

Anzeigenleitung und verantwortlich für den Anzeigenteil:
Matthias Wagner

Verantwortlich für den Vertrieb:
Brigitte Egger

Geschäftsführer:
Matthias Wagner

Satz&Grafik:
MuW Zeitschriftenverlag

Druck:
OÖN Druckzentrum GmbH & Co.KG-Linz

Der Nachdruck ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages gestattet. Für unverlangt eingesandtes Text- und Bildmaterial wird keine Haftung übernommen. Wichtiger Hinweis: Alle vom Verlag gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt. Ihre Verwendung in anderen Medien kann nur mit Genehmigung des Verlages erfolgen. Dieses gilt auch für bestehende Materialien des Kunden, die weiter verarbeitet wurden. Bei Zuwiderhandlung können rechtliche Schritte wegen Urheberrechtsverletzung eingeleitet werden.

muw-werben.de

KLEINANZEIGENBESTELLSCHEIN

für private Kleinanzeigen – Chiffrezusendung gegen € 5,- möglich

Telefon: 08505 86960-0 oder Fax: 08505 86960-27

	1 Zeile 1,35 €
	2 Zeilen 2,20 €
	3 Zeilen 2,95 €
	4 Zeilen 3,80 €
	5 Zeilen 4,60 €
	6 Zeilen 5,40 €

Ab 7. Zeile je + 0,80 € je weitere Zeile – Kleinanzeigen können auch als einfacher Text eingeschickt werden – 1 Zeile entspricht 20 Zeichen

Vor-/Zuname
Straße
PLZ/Ort

Abbuchen ☐ BIC
Scheck ☐ IBAN
bar bez. ☐ Bank

TÜV Süd jetzt in Kohlbruck

Ein echtes „Schmuckstück“ auf 3.500 Quadratmeter – die neue TÜV-Prüfstelle

Nach langen Jahren der Grundstückssuche ist TÜV Süd in Kohlbruck fündig geworden. Am 30. Januar konnte nun das neue Service-Gebäude in Kohlbruck 6B bezogen werden.

Hier wurde Wert auf die neuesten Standards bei Prüftechnik und EDV-Geräten gelegt. Der neue Standort präsentiert sich geräumig und bietet so genügend Platz für zwei Prüfstraßen und den zweistöckigen Verwaltungsbau, in dem Büros, Verwaltung und Schadensgutachter untergebracht sind. Die Nähe zu den Passauer Autogeschäften sei perfekt, so Maximilian Licata, Leiter der TÜV-Niederlassung Passau. Die großzügig eingeplanten Parkplätze sind ein weiterer Pluspunkt des neuen Geländes.

Die verbesserte Anordnung der Prüfgeräte sorgt für verkürzte Wartezeiten und die unmittelbare Nähe zur Autobahn kommt den Lkw-Fahrern zugute. Sowohl Helmut Antesberger von ha-consult als Verantwortlicher für Projektsteuerung und Bauüberwachung als auch Maximilian Licata freuen sich, diese neue Prüfstelle nach nur einem halben Jahr Bauzeit in Betrieb nehmen zu dürfen.

Viel Platz auch im Verwaltungsgebäude. Fotos: MuW/bauer

Anzeige

Die Volksbank Ihre Hausbank
VOLKSBANK OBERÖSTERREICH
VOLKSBANK. Vertrauen verbindet.

wolf SYSTEM wolf HAUS
VIELEN DANK FÜR DEN AUFTRAG & alles Gute für die Zukunft!
✔ BEHÄLTERBAU ✔ AGRARBAU ✔ INDUSTRIEBAU ✔ GEWERBEBAU ✔ HAUSBAU
WOLF SYSTEM GMBH | Am Stadtwald 20 | 94486 Osterhofen | 09932 37-0 | mail@wolfsystem.de | WWW.WOLFSYSTEM.DE

HOLLER Fliesen & Natursteinverlegung
Allhartsmais 2a
94572 Schöfweg
Tel.: 0 99 08 - 87 17 73
Fax 0 99 08 - 87 17 95
info@juergen-holler.de
www.fliesen-holler.de
Herzlichen Glückwunsch zum Neubau!
Ausführung der Fliesenarbeiten

Herzlichen Glückwunsch!
Mit der Ausführung der Metallbauarbeiten und der automatischen Türanlage durften wir zum guten Gelingen des Objekts beitragen!
JAKOB
METALL AM BAU GMBH
Gewerbegebiet Manzing 1 • 94065 Waldkirchen
Tel: 08581 910504 • Fax 08581 910506
www.jakob-metallbau.de

Anzeige
Ford VOLVO RANGE ROVER LAND-ROVER PEUGEOT Service CITROËN Service JAGUAR Service
AutoCenter Wimmer GmbH & Co. KG
Passau/Kohlbruck · Pionierstraße 1 · ☎ 0851/98877-0
www.autocenter-wimmer.de

KFZ-Markt

Zu aller Sicherheit: regelmäßige Augenkontrolle

Spätestens in der zweiten Lebenshälfte sollte jeder periodisch seine Augen überprüfen lassen. *Grafik: jw/dpp*

Viele Kraftfahrer kümmern sich liebevoll um den Erhalt ihres Fahrzeugs, manche geben viel Geld für Zubehör aus, aber vernachlässigen die eigenen Augen. Das ist unverantwortlich, warnen Sicherheitsexperten und Mediziner unisono. Denn das menschliche Sehvermögen lässt mit zunehmendem Alter mehr und mehr nach. Deshalb raten die Fachleute, ab dem 50. Lebensjahr alle zwei Jahre und ab dem 60. Lebensjahr jedes Jahr eine Kontrolle der Augen vornehmen zu lassen.

Mit dem Sehtest vor der Führerscheinprüfung ist natürlich nicht jede weitere Überprüfung des Sehvermögens erledigt. Die Leistungsfähigkeit der Augen verschlechtert sich mit den Jahren meist schleichend. Zu Beginn wird dies häufig kaum wahrgenommen, weil man die geringere Sehfähigkeit mangels Vergleichs nicht gleich erkennt.

Faustregel: Ab einem Lebensalter von etwa 40 Jahren schwindet die Sehkraft; dafür gibt es zahlreiche Ursachen, unter anderem verliert die Augenlinse an Elastizität und beginnt sich einzutrüben. Zudem verringert sich die Anzahl der Sinneszellen auf der Netzhaut. Eine schnell zunehmende Sehschwäche kann auch auf ernste Augenkrankheiten oder andere Erkrankungen, wie etwa Diabetes, hinweisen.

Was auch immer sie auslöst, eine abnehmende Sehleistung ist für Kraftfahrer ganz besonders riskant, weil bei der Teilnahme am Straßenverkehr unzählige Signale und Informationen über die Augen aufzunehmen sind.

Tatsächlich werden rund 90 Prozent aller Sinneseindrücke im Verkehrsgeschehen visuell wahrgenommen. Wer nicht gut sieht, wird so zu einer Gefahr für sich und andere. Speziell bei Dunkelheit und schlechtem Wetter stellt ein Kraftfahrer mit einer Sehschwäche wie Kurzsichtigkeit oder beeinträchtigtem Sehen bei Dämmerung bzw. Nacht ein erhebliches Risiko für den gesamten Straßenverkehr dar. Denn diese Fahrer verursachen aufgrund ihrer Sehdefizite häufiger Unfälle - zum Beispiel bei Überholmanövern, weil sie die Geschwindigkeit anderer Fahrzeuge falsch einschätzen.

Der Berufsverband der Augenärzte (BVA) davon aus, dass es jedes Jahr zu rund 300.000 Unfällen aufgrund von zu schlechter Sehleistung eines Verkehrsteilnehmers kommt. Laut BVA soll in der Altersgruppe der 52- bis 64-Jährigen bereits jeder zweite Deutsche unter der Augenerkrankung ‚Grauer Star' leiden, bei der sich die Augenlinse eintrübt. Doch davon wissen die meisten Betroffenen nichts, warnen die Augenärzte. Stattdessen halten viele ältere Kraftfahrer ihr Augenlicht für deutlich besser, als es tatsächlich ist. Sie sind dann auch vielfach höchst überrascht von der geringeren Leistungsfähigkeit ihrer Augen, wenn ein Sehtest vorgenommen wird. (dpp-AutoReporter/wpr)

Anzeige

AUTO-FEHR
Dacia-Vertragswerkstatt - Renault-Service - alle Marken
- Neu- und Gebrauchtwagen
- Scheibenreparatur und Austausch
- Abschleppdienst - Tag und Nacht
- Kundendienst und Fahrzeug-Aufbereitung
- Renault-Service inkl. Renault minute Sofort-Service ohne Anmeldung
- Dacia-Vertragswerkstatt
- Reparatur aller Marken
- Werkstatt-Ersatzfahrzeuge
- Ersatzteile wie: Bremsen, Stoßdämpfer u.v.m.
- Urlaubs- und Wintercheck
- Reifenservice - Beratung, Wechsel, Einlagerung sowie Kontrolle
- Unfall-Instandsetzungen
94118 Jandelsbrunn - Pfifferhof 20 - Tel. 08583/819

auto-vogl.de
Lenzingerberg 11 | Hutthurm | Tel (0 85 05) 9 16 00-0

KAUFE jedes AUTO
ab Bj. 99: auch Busse, Gelände- und Unfallfahrzeuge.
Zustand und hohe KM egal (Barzahlung)
KFZ Cakolli Hutthurm - Tel. 0179-6969823

Kfz KOMPETENZ
Ford
Ihr Ford-Händler & Karosserie-Spezialbetrieb
seit 1958
über 55 Jahre
AUTOHAUS Unrecht OHG
TITTLING - Tel. 08504/9009-0
www.autohaus-unrecht.de
ALLE MARKEN AUS EINER HAND
AUTOHAUS BEHRINGER
IHR WUNSCHMARKENHAUS
Sie haben die Wahl!
SEAT VERTRAGSPARTNER
DAIHATSU VERTRAGSPARTNER
Lanzenreuth 31 - 94163 Saldenburg - Tel.: 08504/8853
Nähere Infos: www.behringer-automobile.de

MUW NACHRICHTEN

Heute online werben. Für Ihre Kunden von Morgen.
Kleine Preise, große Reichweite.
Ihre individuelle Werbung im Nachrichten-Magazin zwischen Donau und Wald.
Perfekt Online-Werben mit muw-nachrichten.de

KFZ-Markt

Schlafstörungen beeinträchtigen eine sichere Fahrt

Autofahrende sollten nur ausgeschlafen fahren und regelmäßige Pausen einplanen.
Foto: HDI/dpp-AutoReporter

Schon in der griechischen Mythologie wurden Schlaf (Hypnos) und Tod (Thanatos) als Zwillingsbrüder verstanden. Vor deren Gefahren für den Straßenverkehr warnt Dr. Hans Günter Weeß, Vorstandsmitglied der Deutschen Gesellschaft für Schlafforschung und Schlafmedizin, im Rahmen der Aufklärungskampagne ‚Vorsicht Sekundenschlaf' des Deutschen Verkehrssicherheitsrates (DVR).

Schlaf ist ein natürliches Bedürfnis des Menschen. Schwierigkeiten beim Ein- und Durchschlafen können erste Anzeichen für Schlafstörungen oder Schlafprobleme sein. Das tatsächliche Schlafbedürfnis ist individuell: Während einige Menschen mit vier bis fünf Stunden auskommen, müssen andere täglich neun und mehr Stunden schlafen. „Man hat erst ausreichend viel geschlafen, wenn man sich morgens ausgeschlafen, konzentriert, leistungsfähig und emotional ausgeglichen fühlt", erklärt Weeß.

Jeder kennt es, einmal nicht schlafen zu können. Problematisch wird es, wenn man über einen längeren Zeitraum zu wenig schläft. Immer mehr Menschen klagen darüber, abends entweder nicht gut einschlafen oder nachts nicht durchschlafen zu können. Am Tag sind sie entsprechend müde, weniger konzentriert und leistungsfähig. Schlafprobleme können unterschiedliche Ursachen haben: unregelmäßige Schlafenszeiten, Lärmbelastungen oder organische Beschwerden. Immer häufiger halten jedoch psychische Belastungen die Menschen vom Schlafen ab. Schlafstörungen sollten daher ernst genommen und im Bedarfsfall medizinisch untersucht werden.

Regelmäßiger Schlafmangel kann zu einem erhöhten Risiko für Stoffwechsel- und Herzkreislauferkrankungen, zu psychischen Störungen und zu einem Abfall der Leistungs- und Konzentrationsfähigkeit führen. Letzteres beeinflusst vor allem das Autofahren: Die aktuelle Geschwindigkeit, zurückgelegte Strecken und künftige Entfernungen können falsch eingeschätzt werden. Das Gefährlichste ist der Sekundenschlaf, den man nicht willentlich verhindern kann: „Schon drei Sekunden Schlaf kommen bei einem Tempo von 100 km/h einem Blindflug von 83 Metern gleich - das kann tödlich enden", warnt DVR-Präsident Dr. Walter Eichendorf.

Ausreichend Schlaf ist insbesondere vor längeren Fahrten unabdingbar. Wer dennoch müde wird, sollte eine Pause einlegen, auf einem Parkplatz zehn bis höchstens 30 Minuten schlafen und/oder sich an der frischen Luft bewegen, um den Kreislauf in Schwung zu bringen. (dpp-AutoReporter/wpr)

Wir feiern 25 Jahre Hyundai Deutschland – mit **Aktionswochen** im **Autohaus Platzer & Wimmer GmbH** in Hutthurm.
Informationen unter **muw-nachrichten.de**

Anzeige

7 JAHRE KIA GARANTIE*

Die Kia LOUNGE präsentiert: Karneval im Rio am 11.02.

Der neue Kia Rio 1.2 EDITION 7
für € 13.490,–

Abbildung zeigt kostenpflichtige Sonderausstattung.

KIA
The Power to Surprise

Markantes Außendesign, mehr Platz im Innenraum und eine verbesserte Sicherheitsausstattung. Überzeugen Sie sich von den zahlreichen Highlights des neuen Kia Rio und feiern Sie mit uns Karneval im Rio. Erleben Sie den neuen Kia Rio am 11.02. von 9 bis 15 Uhr bei uns.

- Probefahrten, günstige Finanzierungen
- 7-Jahre Garantie* weitere KIA Modelle

Wir würden uns freuen, Sie begrüßen zu dürfen.

KIA LOUNGE präsentiert

KARNEVAL IM RIO AM 11.02.

Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 6,0; außerorts 4,1; kombiniert 4,8. CO_2-Emission: kombiniert 109 g/km. Energieeffizienzklasse: B. Nach dem vorgeschriebenen Messverfahren (VO/EG/715/2007 in der aktuellen Fassung) ermittelt.

Gerne unterbreiten wir Ihnen Ihr ganz persönliches Angebot. Besuchen Sie uns und erleben Sie den neuen Kia Rio bei einer Probefahrt.

AHS Autohaus BACHL

AHS Autohaus Handels- und Service GmbH
Aussernbrünst 14 • 94133 Röhrnbach
Tel. 08582 96 14 438 • ahs.roehrnbach@bachl.de

*Max. 150.000 km. Gemäß den gültigen Garantiebedingungen. Einzelheiten erfahren Sie bei uns und unter www.kia.com/de/kaufen/7-jahre-kia-herstellergarantie

Anzeige

Mobilität für eine neue Generation.

Der neue IONIQ

IONIQ Hybrid
ab 23.900 EUR

IONIQ Elektro
ab 33.300 EUR

IONIQ Hybrid
CO_2: 92 –79 g/km

IONIQ Elektro
Elektrische Reichweite: bis zu 280 km emissionsfrei

Erleben Sie mit dem neuen Hyundai IONIQ ein weltweit einzigartiges Fahrzeugkonzept. Sie haben die Wahl zwischen drei alternativen Antriebsformen: IONIQ Hybrid, IONIQ Elektro und ab Sommer 2017 IONIQ Plug-in-Hybrid.
Der IONIQ Hybrid bietet hohe Leistung bei niedrigerem Kraftstoffverbrauch und weniger Emissionen. Durch gänzlich emissionsfreien Fahrspaß und hohe Reichweite zeichnet sich der IONIQ Elektro aus.

Autohaus
Platzer & Wimmer GmbH

Goldener Steig 40 · 94116 Hutthurm · Tel.: 08505 90000
info@platzer-wimmer.de · www.platzer-wimmer.de

HYUNDAI

8 JAHRE / 200.000 KM BATTERIE GARANTIE*

Hyundai IONIQ Hybrid: Kraftstoffverbrauch kombiniert: 3,9 – 3,4 l/ 100 km; CO_2-Emission kombiniert: 92 – 79 g/km; Effizienzklasse: A+. Hyundai IONIQ Elektro: Stromverbrauch kombiniert: 11,5 kWh/100 km; CO_2-Emission kombiniert: 0 g/km; Effizienzklasse: A+.

5 JAHRE** GARANTIE OHNE KILOMETER-BEGRENZUNG**

*Auf die Lithium-Polymer-Batterie gibt Hyundai 8 Jahre Garantie bzw. bis 200.000 km. **5 Jahre Fahrzeug- und Lack-Garantie ohne Kilometerbegrenzung sowie 8 Jahre Mobilitäts-Garantie mit kostenlosem Pannen- und Abschleppdienst (gemäß den jeweiligen Bedingungen); 5 kostenlose Sicherheits-Checks in den ersten 5 Jahren gemäß Hyundai Sicherheits-Check-Heft. Für Taxen und Mietfahrzeuge gelten modellabhängige Sonderregelungen.